



RUNDBLICK SIEBENGEIRGE



BAD HONNEF



KÖNIGSWINTER

Zugleich **AMTSBLATT** für die Stadt Bad Honnef und mit **AMTLICHEN BEKANNTMACHUNGEN** der Stadt Königswinter

26. Jahrgang

Samstag, den 03. Februar 2024

Woche 5

477. Stiftungsfest im Maritim Königswinter

Hoher Besuch beim
Patronatsball der
Königswinterer
Sebastianer



Erfahren Sie mehr dazu
auf Seite 4!

Fähnrichsauszeichnung für Ralf Behr: (v.l.) Frank Dohr, 1. Fähnrich Ralf Behr, Michael Kaul mit Ehefrau und Susanne Kaul, Walter Honerbach und Klaus Zinke

junited[®] AUTOGLAS

Scheibenreparatur und Scheibentausch!

Rolandsecker Weg 19a
Rheinbreitbach

Steinschlagreparatur
Fachmännischer Austausch
Sonnenschutzfolien
Diagnose und Kalibrierung der Assistenzsysteme

- ✓ Hol-/Bringservice
- ✓ Mobilitätsservice
- ✓ Vor-Ort-Service
- ✓ Schadenservice

Gebührenfrei in Deutschland

 **0800 7377888**



REWE
Fickeis & Bock
Dein Markt

Nur in der
Bedienungstheke

Lamm-Lachs
natur oder
mariniert,
je 100 g

Aktion
2.99

Deine Bedientheke. Dein Markt.

Nur in der Bedienungstheke



Kalbs-Filet
je 100 g

Aktion
3.33

Nur in der Bedienungstheke



Schweine-Stielkotelett
Haltungsform 2,
je 100 g

Aktion
0.77

Nur in der Bedienungstheke



Rinder-Filet
vom Jungbullen, am
Stück oder in Scheiben,
Haltungsform 3,
je 100 g

Aktion
4.99

Nur in der Bedienungstheke



Berger
Beinschinken
je 100 g

Aktion
1.79

Nur in der Bedienungstheke



Houdek
Knabber Kabanos
je 100 g

Aktion
1.79

Nur in der Bedienungstheke



Remagen
Pfannen-Frikadellen
je 100 g

Aktion
1.19



Stilfser
ital. Schnittkäse,
mind. 50% Fett i.Tr.,
je 100 g

Aktion
1.79



Bonbel
Butterkäse
frz. halbf. Schnittkäse,
50% Fett i.Tr.,
je 100 g

Aktion
1.39



Galbani
Gorgonzola
ital. Weichkäse mit
Blauschimmel,
48% Fett i.Tr.,
je 100 g

Aktion
1.69

REWE Fickeis

Dollendorfer Straße 27 • 53639 Oberpleis
Tel.: 02244 92180

REWE Bock

Siebengebirgsstraße 23 • 53639 Thomasberg
Tel.: 02244 873725



Die REWE-App
Alle Angebote
immer dabei.

Unsere Getränke-Highlights für dich

Rhodius Mineralwasser
classic oder medium,
je 12 x 0,75-l-Fl.-Kasten
(1 l = 0.83)
zzgl. 3.30 Pfand



7.49

Karlsberg Mixery
rot oder blau,
koffeinhaltig,
je 24 x 0,33-l-Fl.-Kasten
(1 l = 1.74)
zzgl. 3.42 Pfand



Aktion
13.77

Bionade
je 12 x 0,33-l-Fl.-
Kasten (1 l = 2.65)
zzgl. 2.46 Pfand



10.49

**Schwesterherz
Johannisbeerlikör**
15% Vol.,
je 0,7-l-Fl.
(1 l = 24.27)



16.99

**Erzquell Black
Kölsch Cola**
je 6 x 0,33-l-Fl.-
Sixpack (1 l = 2.87)
zzgl. 0.48 Pfand



5.69

Flimm Bärbelchen
18% Vol.,
je 1-l-Fl.



11.39



www.weinlaube.de

**Sekt der
Woche**



**Brogsitter Astoria
Riesling
Brut,**
je 0,75-l-Fl. (1 l = 13.32)

9.99



**Alde Gott
Spätburgunder
Spätlese**
2022er Rotwein
lieblich,
je 0,75-l-Fl.
(1 l = 14.39)

Aktion
10.79



**Alde Gott
Spätburgunder
Spätlese**
2022er Rotwein
trocken,
je 0,75-l-Fl.
(1 l = 14.39)

Aktion
10.79



**Alde Gott
Spätburgunder**
2022er Rotwein
QBA trocken,
je 0,75-l-Fl.
(1 l = 9.59)

Aktion
7.19



**Alde Gott Rivaner
& Riesling**
2022er Weißwein
trocken,
je 0,75-l-Fl.
(1 l = 7.19)

Aktion
5.39

**Für dich geöffnet:
Montag – Samstag von 7 bis 22 Uhr**

Ab 10€ Einkaufswert können Sie bei REWE Bargeld von Ihrem Girokonto ohne Auszahlungsgebühr abheben. Bargeldlos zahlen mit EC- und Kreditkarte.



rewe.de

REWE Markt GmbH, Domstr. 20 in 50668 Köln, Namen und Anschrift der Partnermärkte finden Sie unter www.rewe.de oder der Telefonnummer 0221 - 477 39777. Unser Unternehmen ist Bio-zertifiziert durch DE-ÖKO-006. Druckfehler vorbehalten. Abgabe nur in haushaltsüblichen Mengen. Aktionspreise sind zeitlich begrenzt. Verkauf nur solange der Vorrat reicht.

477. Stiftungsfest im Maritim Königswinter

Hoher Besuch beim Patronatsball der Königswinterer Sebastianer

(bk) Der höchste, nicht gewählte Repräsentant im Bund der Historischen Deutschen Schützenbruderschaften (BHDS), Bundeskönig Michael Kaul, von der St. Sebastianus Schützenbruderschaft Leubsdorf - Rhein 1574, gab sich am vergangenen Samstag beim Patronatsball der St. Sebastianus Männer-Schützen-Bruderschaft im Königswinterer Maritim Hotel mit Ehefrau und Königin Susanne die Ehre. Auch der stellvertretende Bürgermeister der Stadt Königswinter Jürgen Kusserow und Landtagsabgeordneter Oliver Krauß ließen es sich nicht nehmen, der Bruderschaft zur Feier ihres 477. Stiftungsfestes ihre Referenz zu erweisen. Weitere Glückwünsche der zahlreich erschienenen Gastbruderschaften und Ortsvereine konnte das Königspaar Walter und Ute Faßbender in der Gratulationscour entgegen nehmen. Zum Abschluss zeigten traditionell die Fähnriche der Bruderschaft ihr Können, die nach Ende der Darbietung vom 2. Brudermeister Frank Dohr zum Verbleib auf der Tanzfläche angehalten wurden. Mit launischen und wertschätzenden Worten trug Dohr sodann eine Laudatio auf seinen lang-



Silbernes Verdienstkreuz für Schützenoffizier Axel Bienentreu: (v.l.) Michael Kaul, Axel Bienentreu, Bundeskönigin Susanne Kaul, Walter Faßbender, Ute Faßbender, (h.v.l.) Walter Honerbach, Klaus Zinke und Ulrich Berres

Fragen zur Verteilung?

HERR KNOLL · MOBIL 0173 5283347
knoll.rundblick@gmail.com

www.regio-pressevertrieb.de

REGIO pünktlich • zielgerichtet • lokal
PRESSE VERTRIEB GmbH
Die Zeitungszustellgesellschaft der RAUTENBERG MEDIA KG

Bender & Bender Immobilien Gruppe

Haben Sie eine Immobilie für unsere Käufer?

<p>Nähe Troisdorf Für ein Ehepaar suchen wir eine Eigentumswohnung mit mind. 2-3 Zimmern, idealerweise barrierefrei und kl. Terrasse am Wohnbereich. Preis bis ca. 270.000,- €</p>	<p>Diskreter Verkauf Auf Wunsch vermarkten wir Ihre Immobilie unter Ausschluss der Öffentlichkeit - privat, vertraulich und diskret. Rufen Sie uns an - wir beraten Sie gerne unverbindlich!</p>
<p>Hennef Für einen Mehrgenerationenhaushalt suchen wir ein EFH/ZFH mit Garten, Wfl. ab 150 m² und mind. 5 Zimmern, Garten und PKW-Stellplatz. Preis: offen</p>	<p>Sankt Augustin Solvente 3-köpfige Familie sucht ein kleines EFH, DHH oder Reihenhaus mit Garten, alternativ eine Eigentumswohnung im EG, Garten und Terrasse. Preis: offen</p>

www.bender-immobilien.de • 0 22 23 / 29 66 80

jährigen Freund und Vorstandskollegen, den 1. Fähnrich Ralf Behr vor. Völlig überrascht erhielt Ralf Behr dann aus der Hand des Bundeskönigs Michael Kaul den Fahnschwenkerverdienstorden in Bronze zur Würdigung seiner langjährigen Verdienste in der Bruderschaft, insbesondere zur Pflege und Weitergabe der traditionellen Kunst des Fähndelschwenkens. Die Urkunde überreichten die beiden anwesenden Mitglieder des Präsidiums des BHDS Walter Honerbach und Klaus Zinke. Die nächste Überraschung folgte nach einer weiteren Tanzrunde. Damenoffizier Axel Bienentreu erhielt, ebenfalls aus der Hand des Bundeskönigs, das Silberne Verdienstkreuz des Bundes der Historischen Deutschen Schützenbruderschaften, nachdem zuvor Schützenkönigin Ute Faßbender Bienentreu's

Werdegang in der Bruderschaft und seine Verdienste gewürdigt hatte. Begonnen hatte der Abend mit rheinischem Brauchtum. Altstadtprinz Dirk I. (Kümper) mit Gefolge, unterstützt von der Drachenfahrgarde der Großen Königswinterer Karnevalsgesellschaft, heizte die Stimmung im Saal an. Schlussendlich blieb dann doch ein kleiner Wermutstropfen: Kerstin Schlösser sollte als erstes weibliches Vorstandsmitglied der Bruderschaft vorgestellt werden. Möglich geworden war dies durch eine Änderung der Statuten, die in der Generalversammlung am vergangenen Sonntag beschlossen wurde. Krankheitsbedingt konnte sie jedoch nicht an der Veranstaltung teilnehmen. Bereits 2015 übernahm Kerstin Schlösser die Kassengeschäfte und war seither in die Vorstandsarbeit eingebunden.

MGV Rauschendorf wählt neues Vorstandsteam

Bei der Mitgliederversammlung der beiden Rauschendorfer Chöre Männergesangverein Gemütlichkeit Rauschendorf 1882 e. V. und Happy Singers am 26. Januar wurde ein neuer Vorstand gewählt. Der Vorstand besteht aus elf engagierten Mitgliedern, die ihre Leidenschaft für den Gesang und die Förderung der chorischen Kultur teilen.

An der Spitze des Vorstands bleibt Caspar Dornbusch in seiner Rolle als erster Vorsitzender, während Ingeborg Haas-Esser als zweite Vorsitzende gewählt wurde. Karin Dornbusch wird die Position der Geschäftsführerin und Schriftführerin übernehmen. Günter Kraus, der bisherige 1. Kassierer, behält weiterhin diese Aufgabe, und Rita Fuhrmann wurde als 2. Kassierer gewählt.

Die Aufgaben des Notenwarts für den MGV übernimmt Karl-Peter Dornbusch, für die Noten der Happy Singers ist Martina Lenz verantwortlich.

Die vier Beisitzer Manuela Sterzenbach, Gudrun Hoppen, Heinz Rütz und Heino Frings vervollständigen den Vorstand. „Wir freuen uns, dass die Versammlung gut besucht war, denn dies verdeutlicht einmal mehr, wie wichtig der Gesang für das Dorf und seine Gemeinschaft ist“, erklärt der alte und neue Vorsitzende Caspar Dornbusch und seine Kollegin Ingeborg Haas-Esser ergänzt: „Mit dieser starken Führungsmannschaft wird es uns gelingen, die Chöre weiterzuentwickeln und ihre musikalische Tradition fortzuführen. Gleichzeitig wollen wir das Liedgut zeitgemäßer gestalten, um auch für jüngere Sänger und Sängerinnen noch attraktiver zu werden.“



SKODA

DER ŠKODA KAROQ SELECTION

Mtl. Leasingrate
ab **161,00 €¹**

Der Škoda Karoq

Auf den ersten Blick robust und selbstbewusst, bei näherem Kennenlernen ein idealer Alltagsbegleiter: Der Škoda Karoq Selection vereint zahlreiche Qualitäten, vom unübersehbaren SUV-Look, der sich durch markante Details wie Design-LED-Heckleuchten im kristallinen Design auszeichnet, bis hin zu seinen starken inneren Werten. So sorgen zahlreiche Assistenzsysteme wie Frontradarassistent inkl. City-Notbremsfunktion mit Personenerkennung und Berganfahrassistent für ein hohes Maß an Sicherheit. Entdecken Sie weitere optionale Highlights, die auf Ihren Komfort ausgerichtet sind wie das Digital Cockpit und vieles mehr. Jetzt bereits **ab 161,00 €** monatlich¹.

Ein Angebot der Škoda Leasing¹:

Škoda Karoq (Benzin) 1,5 I TSI 110 kW (150 PS)

Leasing-Sonderzahlung	3.048,00 €	Vertragslaufzeit	24 Monate
Jährliche Fahrleistung	10.000 km	24 monatliche Leasingraten à	161,00 €

Kraftstoffverbrauch in l/100 km, kombiniert: 7,2; Kurzstrecke: 8,6; Stadtrand: 7,0; Landstraße: 6,3; Autobahn: 7,6. CO₂-Emissionen in g/km, kombiniert: 163. Effizienzklasse E (WLTP-Werte).²

¹ Ein Angebot der Škoda Leasing, Zweigniederlassung der Volkswagen Leasing GmbH, Gifhorner Straße 57, 38112 Braunschweig. Inkl. Überführungskosten. Bonität vorausgesetzt.

² Die angegebenen Verbrauchs- und Emissionswerte wurden nach dem gesetzlich vorgeschriebenen WLTP-Verfahren (Worldwide Harmonized Light Vehicles Test Procedure) ermittelt, das ab dem 1. September 2018 schrittweise das frühere NEFZ-Verfahren (neuer europäischer Fahrzyklus) ersetzt. Der Gesetzgeber arbeitet an einer Novellierung der Pkw-EnVKV und empfiehlt in der Zwischenzeit für Fahrzeuge, die nicht mehr auf Grundlage des NEFZ-Verfahrens homologiert werden können, die Angabe der WLTP-Werte, welche wegen der realistischeren Prüfbedingungen in vielen Fällen höher sind als die nach dem früheren NEFZ-Verfahren. Informationen zu den Unterschieden zwischen WLTP und NEFZ finden Sie unter skoda.de/wltp.

Abbildung zeigt Sonderausstattung gegen Mehrpreis.

Auto THOMAS FIRMENGRUPPE

Auto Thomas GmbH
August-Lepper-Str. 1-12, 53604 Bad Honnef
T 02224/9420-37
m.oerek@auto-thomas.de
www.auto-thomas.de

Heinrich Thomas GmbH & Co. KG
Königswinterer Straße 93, 53227 Bonn
T 0228/4491-300
skoda-bonn@auto-thomas.de
www.auto-thomas.de

Lebensretter für Oelinghoven

Dorfgemeinschaft Oelinghoven schafft sich Defibrillator für ihr Gemeinschaftshaus an

Seit kurzem hängt ein Automatisierter Externer Defibrillator, kurz AED-Gerät, an der Wand im Dorfgemeinschaftshaus in Oelinghoven. „Wir sind unfassbar stolz darauf, dass der Defibrillator nun endlich da ist und im Ernstfall dazu beitragen kann, Leben zu retten. Gerade bei unseren zahlreichen Vereinsaktivitäten, Tanzveranstaltungen, Seniorenfesten etc. ist das ein sehr großer zusätzlicher Sicherheitsaspekt“, freut sich der Vorsitzende der Oelinghovener Dorfgemeinschaft Andreas Klein. „Bei allen Projektbeteiligten, die diese Anschaffung überhaupt erst möglich gemacht haben, möchte ich mich ausdrücklich bedanken“, so Klein. Gereift war die Idee damals bei einem Gespräch zwischen Klein und Christian Steiner, dem Vorsitzenden der CDU Königswinter. Zunächst musste die Finanzierung geklärt werden. Steiner stellte den Kontakt zum Regionalbeirat der Volksbank Köln Bonn eG her, der über Spenden für gemeinnützige Projekte entscheidet. Ein paar Monate später erhielten sie dann die freudige Nachricht: Die Volksbank fördert die Anschaffung eines Defibrillators mit 500 Euro. Und dann ging alles relativ schnell. Mithilfe einer tollen fachlichen



(v.l.n.r.): Tobias Voß (Kassenwart der Dorfgemeinschaft Oelinghoven), Jochen Zien (Regionaldirektor Rhein-Sieg der Volksbank Köln Bonn eG), Andreas Klein (Vorsitzender der Dorfgemeinschaft Oelinghoven) und Christian Steiner (Vorsitzender der CDU Königswinter).

Beratung durch Tim Sieler, Rettungsdienstmitarbeiter der Stadt Königswinter, wurden diejenigen Komponenten eruiert, auf die ein besonderes Augenmerk gelegt werden sollte. „Bei der Auswahl des Gerätes waren uns besonders wichtig: Eine lange Batterielaufzeit, ein alarmsicherer Kasten an der Wand und eine einfache Bedienbarkeit für Laien“, stellt Klein

heraus. Nachdem mehrere Angebote eingeholt wurden, entschied man sich schließlich für ein AED-Gerät der Firma meetB - Gesellschaft für Medizintechnik Vertrieb mbH, da hier ebenfalls eine kostenlose Schulung für Laien inkludiert war. Die Gesamtkosten von knapp 1.800 Euro trugen die Volksbank Köln Bonn eG mit 500 Euro, der CDU Ortsverband Stieldorf mit

100 Euro sowie die Dorfgemeinschaft selbst mit 1.200 Euro. Scharf geschaltet wird der Defibrillator ab dem 6. Februar, nachdem die Einführung für das Gerät durch meetB stattgefunden haben wird. Hoffen wir, dass der Defibrillator niemals zum Einsatz kommt, aber sollte es zum Notfall kommen, dann eben doch seinen Einsatzzweck erfüllt.

Siegerehrung Stadtradeln

Bad Honnef. Schon wieder Rekord: 321 Teams hatten sich in diesem Jahr an der Aktion „Stadtradeln“ beteiligt, insgesamt stiegen 9.032 Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus zahlreichen Städten und Gemeinden des Rhein-Sieg-Kreises aufs Rad. Im vergangenen Jahr waren es deutlich weniger: 303 Teams mit 7.839 Teilnehmenden. Auch mit den geradelten 1.542.049 Kilometern gab es eine kräftige Steigerung zu 1.027.566 Kilometern im Vorjahr und es wurde zum zweiten Mal die 1 Millionen Kilometermarke überradelt. Und so kann sich die CO₂-Bilanz sehen lassen: Radlerinnen und Radler haben - im Vergleich zum Auto - 250 Tonnen des schädlichen Gases eingespart. 2021 lag dieser Wert bei 158 Tonnen, teilt der Rhein Sieg Kreis mit.

Besonders aktiv wurde auch in Bad Honnef im Wettbewerbszeitraum vom 3. September bis 23. September in die Pedale getreten: Insgesamt erradelten 277 aktive Velo-Fans knapp 50.000 Kilometer. Das ist nahezu eine Verdoppelung zu 2021 und ähnlich wie im letzten Jahr! Stolze 25.908 Kilometer steuerte allein das Team „SIBI“ zum Gesamtergebnis bei und hatte so die Nase beim diesjährigen Stadtradeln vorne. Bürgermeister Neuhoff freut sich, dass die Kampagne gerade von den Schulen so toll angenommen wird und würdigte die Leistungen der Stadtradel-Fans im Rahmen der Siegerehrung im Rathaus. Freuen konnten sich die SiegerInnen diesmal auf schicke, aus ehemaligen Bauzaunbannern nachhaltig

gefertigte Taschen sowie auf Sportgeschäft-Gutscheine. Schülerinnen und Schüler, Lehrerinnen und Lehrer sowie Eltern des Nell-Breuning Berufskollegs kamen auf satte 6.199 Kilometer. Was umso bewundernswerter sei, da es sich bei dem Berufskolleg um eine Förderschule mit dem Schwerpunkt körperliche und motorische Entwicklung handelt. Bereits zum zweiten Mal waren auch die Grundschulkinder der Löwenburgschule an den Start gegangen. Gemeinsam mit Eltern, Lehrerinnen und Lehrern können sie fantastische 4.084 Kilometer vorweisen. Gewonnen hat als bester Einzelradler Karsten Thiele mit stolzen 1.710 erradelten Kilometern, gefolgt von Alexander Suchan, der die 1.300 Kilometer Marke locker ge-

knackt hat. Der dritte Platz geht dieses Jahr an unseren Vorjahressieger Linus Petritsch. Der Drittplatzierte legte eindrucksvolle 1.149 Kilometer zurück und war damit einer von fünf Einzelradlern die die 1.000 Kilometer Marke geknackt haben. **Rauf aufs Fahrrad!** Beim STADTRADELN geht es darum, 21 Tage lang möglichst viele Wege mit dem Fahrrad zurückzulegen. Das motiviert viele Menschen öfter auf das Rad umzusteigen und leistet einen wertvollen Beitrag zum Klimaschutz. Die Aktion stellt den Spaß am Radfahren in den Vordergrund, möchte aber auch auf die Belange der Radelnden aufmerksam machen. Für 2023 ist bereits eine Fortsetzung geplant.

Rheinischer Totenkult

Das Neuenahrer Grabtuch in St. Johann Baptist, Bad Honnef

Rund hundert Jahre befand sich das mittelalterliche Grabtuch der Grafen von Neuenahr in Johann Baptist.

Auf unbekanntem Wege fand es den Weg von Köln nach Honnef, wurde aber 1913 wieder verkauft und befindet sich jetzt im Depot des Kölner Schnüt-

gen-Museums, das uns detailgetreue Fotos zur Verfügung gestellt hat. Sein Verkauf trug Schulden des Kirchnausbaus von 1913 ab.

Samstag, 24. Februar, 16 Uhr
Erwin Martini
Treffpunkt: Unter dem Sternge-
wölbe. Eintritt frei.

Ihr Partner aus & für die Region

Liebe Kunden,
gerne nehmen wir uns viel Zeit für Sie!
Daher bitten wir Sie, einen Termin für ein ausführliches Beratungsgespräch zu vereinbaren.

TERRALIVING®
TERRASSENDÄCHER | WINTERGÄRTEN | MARKISEN

TerraLiving GmbH
Am Turm 28
53721 Siegburg

+49 (0) 2241 30 15 266
info@terraliving.de
www.terraliving.de

- Terrassendächer
- Wintergärten
- Glasoasen • Markisen



Seniorenvertretung Königswinter konstituiert sich

Berthold Kirsch wird zum Vorsitzenden gewählt und damit stellt sich die neue Seniorenvertretung organisatorisch auf

(bk) Die Seniorenvertretung der Stadt Königswinter wurde Ende 2023 zum ersten Mal gewählt. Sie besteht aus neun gewählten Mitgliedern, die ehrenamtlich, parteipolitisch neutral und konfessionell ungebunden arbeiten. Zentrale Aufgabe der Vertretung ist es, Anliegen und Perspektiven älterer Menschen in die öffentliche Diskussion einzubringen und so die Lebensverhält-

nisse in Königswinter zu verbessern. In ihrer ersten Sitzung am Mittwoch, 24. Januar, hat sich die neu gewählte Seniorenvertretung (SVK) der Stadt Königswinter konstituiert. Die Mitglieder Dr. Peter Bierbrauer, Heike Fischer, Berthold Kirsch, Ruth Klevinghaus, Carola Marten-Voigt, Gabriele Neuse-Schüling, Elke Stangl, Ernst Staudacher, Frank Steiner sowie deren

Stellvertreterinnen und Stellvertreter Erika Kuneck, Cornelia Ristau und Gottfried Stalz nahmen damit offiziell ihre Arbeit auf. Die neun Vertreterinnen und Vertreter der Generation 60plus wählten Berthold Kirsch zum Vorsitzenden der Seniorenvertretung. Die Stellvertretung übernimmt Elke Stangl. Zum Schriftführer wählte die Vertretung aus ihrer Mitte Frank Stei-

ner. Als nächstes wird die Geschäftsordnung erarbeitet. Sobald die Vorbereitungen abgeschlossen sind, werden die Informationen in der Presse veröffentlicht sowie auf der Internetseite der Stadt Königswinter www.koenigswinter.de/seniorenvertretung bekannt gegeben. Die nächste Sitzung der Seniorenvertretung Königswinter findet am 18. März statt.

WAREMA Markisen-Aktion

vom 01.11.2023 bis zum 29.02.2024

Jetzt 10% Aktionsrabatt auf Gelenkarm-Markisen von WAREMA sichern

warema prime outdoor living experte
platin partner



5 Jahre HERSTELLER GARANTIE*

WAREMA Produkte für Outdoor-Living – ab sofort mit 5 Jahren Garantie (optional 10 Jahre) und Vorort-Service

Kostenloses Aufmaß und Beratung bei Ihnen vor Ort!

Gelenkarm-Markise G60 & H60

- ✓ Attraktiv - Die halbgeschlossene Markise überzeugt in Funktion und Design
- ✓ Durchdacht - Dank Regendach ist das Markisentuch optimal vor Witterung geschützt
- ✓ Modern - Die WAREMA Markisen Kollektion bietet Ihnen umfangreiche Gestaltungsmöglichkeiten
- ✓ Zusätzlicher Schutz des Tuches von unten durch optionale Tuchlagerschale
- ✓ LB-Ausführung möglich für großen Ausfall bei kleiner Markisenbreite

Bitte besuchen Sie unsere Ausstellung möglichst mit Termin um Wartezeiten zu vermeiden. Telefonisch oder online unter: www.eure-center.de/terminvergabe



Ihr Spezialist für Wetterschutz

E.U.R.E. Markisen-und Rollladen Center e. K.

Im Mühlenbruch 10
53639 Königswinter

Tel. 0 22 23 / 70 08 74

info@eure-center.de
www.eure-center.de



2002 bis 2023 – 21 Jahre

Feierlicher Patronatstag im Kreis regionaler Vereine

St. Sebastianus Schützenbruderschaft Bad Honnef 1325 e.V.

Die Schützenbruderschaft St. Sebastianus Bad Honnef 1325 e.V. beging am vergangenen Samstag ihren traditionellen Patronatstag in festlicher Gemeinschaft mit den befreundeten Vereinen aus dem Kreis. Ein Höhepunkt des Tages war ein besonderer Gottesdienst, zelebriert von Monsignore Robert Krawiec und Franz Gunkel (Diakon und Schützenbruder der St. Hubertus Schützengesellschaft Rhöndorf), der die Mitglieder der Schützenbruderschaft auf das kommende Jahr einstimmte. Nach dem feierlichen Gottesdienst versammelten sich die Schützenbrüder und -schwestern gemeinsam mit Vertretern befreundeter regionaler Vereine im Schützenhaus. Hier hielt der Präsident der Schützenbruderschaft Stefan Wallbröhl seine Ansprache, gefolgt von einem herzlichen Grußwort von Ulrich Berres Bezirksbundesmeis-

ter vom Bezirk Siebengebirge, im Bund der Historischen Deutschen Schützenbruderschaften. Im Rahmen der Veranstaltung wurden verdiente Mitglieder für ihre langjährige Vereinszugehörigkeit, sowie herausragende sportliche Erfolge mit Urkunden geehrt. Zudem hieß die Schützenbruderschaft stolz neue Mitglieder willkommen und überreichte diesen symbolisch ihre Vereinsabzeichen. Das gesellige Beisammensein fand seinen Höhepunkt bei einem köstlichen Eintopf sowie Kaffee und Kuchen, bei dem die Mitglieder der ver-

schiedenen Vereine die Gelegenheit hatten, sich in entspannter Atmosphäre auszutauschen und näher kennenzulernen. Die Schützenbruderschaft St. Sebastianus Bad Honnef 1325 blickt auf einen gelungenen Patronatstag zurück und

freut sich bereits auf die kommenden gemeinsamen Aktivitäten im neuen Jahr. 2025 feiert der Schützenverein sein 700-jähriges Bestehen und zählt damit zu einer der ältesten Schützenbruderschaften in der Region.



Foto: St. Sebastianus Schützenverein Bad Honnef 1325

Seit 20 Jahren in Troisdorf



Öffnungszeiten:
Mo. - Fr. 10.00-17.00 Uhr durchgehend
Sa. 10.00-14.00 Uhr
Termine nur nach Vereinbarung

GOLD UND SILBER ANKAUF

Sofortige Barauszahlung

Fragen Sie uns – Verkaufen Sie ihr Gold
nicht ohne Vergleichsangebot!
VERGLEICH MACHT REICH!

**Für Goldankauf bitte
einen Termin vereinbaren!**

Infos unter: **02241 - 9744761**

Batteriewechsel 4,00 €

Große Auswahl an Trau- und Verlobungsringen vor
Ort www.trauringe4u.de

Altgold-Silber-Platin-Barren-Münzen-Besteck
Medaillen und Zahngold (auch mit Zähnen)
Ankauf von versilbertem Besteck (80 / 90 / 100 Auflage)
Ankauf von Marken-Uhren

Gerne Hausbesuche nach Terminvereinbarung! Kein Weg ist mir zu weit!

Kölner Straße 86 (gegenüber der Kreissparkasse) • Telefon: 02241/9744761

J-Steinreinigung

Warum neu machen, wenn man reinigen kann!

Wir reinigen für Sie:

Fassaden, Terrassen, Einfahrten, Klinker, Dächer



**Wir arbeiten mit einem Hochdruckreiniger
mit 80% Luft und 20% Wasser.**

**Wir versiegeln den Stein
mit einer Schutzmischung
aus eigener Herstellung.**

**Durch diese Versiegelung garantieren
wir, dass Jahre kein Moos, keine Algen**

**oder hartnäckigen Schmutz
mehr auftreten.**

**Nach der Reinigung verfugen wir die Fugen auf Ihren Wunsch
erneut mit verschiedenen Sandarten.**

 **02246 - 957 40 88**

Hauptstraße 127
53797 Lohmar

**Inhaber
A.Reinhardt**

oder **0176 320 79 108**

www.j-steinreinigung.de

J-Reinigung@gmx.de



Wir freuen uns über Ihren Anruf!

Unser Angebot:

**Wir rechnen nicht nach Quadratmetern,
sondern bieten Ihnen Pauschalpreise an.**

Kinder der Löwenburgschule auf Weltretter-Mission

Die Welt mit guten Taten ein kleines Bisschen besser zu machen, das ist die aktuelle Mission der Klassen 3a und 4a der Löwenburgschule Rommersdorf, offizielle Partnerschule des Netzwerkes „Bad Honnef lernt Nachhaltigkeit“. Grund genug für die Bad Honnef AG (BHAG) die hochmotivierten Bad Honnefer Kinder im Rahmen einer „Weltretter-Tour“ auf ihrer Suche nach inspirierenden Vorbildern zu unterstützen. Als Format hat BHAG-Projektleiterin Maria-Elisabeth Loevenich für die Kinder einen Ausflug an besondere Referenzorte der Nachhaltigkeit in Bad Honnef ausgearbeitet und viele hilfreiche Informationen für sie in einem BHAG-Rucksack zusammengestellt. Und die „MutMachAktion“ entpuppt sich als voller Erfolg!

Während viele Jecken im Rheinland zu Jahresbeginn davon träumen einmal „Prinz“ zu sein, machen sich die Kinder in der aktuellen Wintersituation Sorgen um Igel, Vögel und Insekten. Gemeinsam mit Loevenich überlegen sie Alternativen, wo und wie den Tieren durch Laubhaufen, Futterstationen, Totholzhecken oder Steinhaufen auf ihrem Schulhof geholfen werden kann. Auch Baumschutz ist für die Kinder ein großes Thema. Wurde doch erst vor kurzem ein hohler Baum auf ih-



Klasse 3a der Löwenburgschule Rommersdorf nach Abschluss der Weltretter-Tour und Halbjahres-Zeugnissübergabe. Foto: Maria-Elisabeth Loevenich, BHAG-Projektleitung

rem Schulhof gefällt. Im Stadtgarten und entlang der Weltretter-Route lernen die Kinder dann das Ehrenamtsprojekt „Baumpatenschaften“, viele heimische Bäume und insbesondere auch Klimabäume kennen, die dem Klimawandel besonders trotzen.

Als Netzwerkschule öffnet sich Ihnen nach der Besichtigung der „Wilden Wiese“ im Park Reitersdorf und dem Besuch ausgewählter Stationen des Bad Honnefer Bienenweges „An Sankt Gödert“ das Tor der städtischen Kläranlage.

Hier zeigt Ihnen Lucas Schliefer, Fachkraft für Abwassertechnik, heute einmal nicht die Stationen der mechanischen und biologischen Abwasserreinigung, sondern die BHAG-Photovoltaikanlage. Über den Klärbecken erzeugt das städtische Unternehmen nämlich grünen Strom, der in das öffentliche Stromnetz eingespeist wird. Im Anschluss daran bleibt sogar noch Zeit für ein kurzes Experiment mit dem Solartrainer Junior und kleinen Solarspielzeugen sowie für einen Exkurs in die Welt der Energieeffizienz und des Energiesparens.

Auch Tauschen, Teilen und Wiederverwenden sind Themen, über die die Kinder auf Ihrer Tour mehr erfahren wollen. Sie besuchen den

AWO-Buch- und Second-Hand-Laden und sind erstaunt darüber wie viele gut erhaltene Bücher, Spiele, Kleidungsstücke und hübsche Schmuckstücke hier für wenig Geld erstanden werden können. Kaum zu glauben, dass viele dieser Sachen sonst im Müllcontainer gelandet wären! Die Kinder bewundern auch die Handarbeiten der „Internationalen Nähstube“ und finden toll, dass mit dem Erlös aus dem Verkauf der Produkte, hilfsbedürftigen Bad Honnefer Bürgerinnen und Bürgern geholfen werden kann.

Auf dem Rathausplatz entdecken die Kinder die neuen Elektroautos, die nicht nur Strom tanken, sondern im Rahmen eines Tauschprojektes (eCar-Sharing) ausgeliehen werden können. Dieses innovative Projekt löst allgemeines Erstaunen aus.

Loevenich macht die Kinder direkt vor dem Rathauseingang auch mit dem Ehrenamtsprojekt „Grünpatenschaften“ bekannt und erläutert was der neue Aufkleber mit der Aufschrift „Refill“ an der Eingangstüre des Rathauses zu bedeuten hat. Natürlich öffnet sich den kleinen Weltrettern auch diese Tür.

Sie füllen die eine oder andere Wasserflasche kostenfrei auf und erfahren, dass die Stadt Bad Hon-

nef durch die Nutzung von Naturstrom den Ausstoß von CO₂ in die Atmosphäre maßgeblich vermindert.

Auf dem Rückweg in die Schule nutzen erste Murren die Kinder ihre persönlichen Eindrücke zu teilen. Als Hausaufgabe schreiben die Kinder ihre Eindrücke von der BHAG-Weltretter-Tour auf. In den kommenden Tagen werden sie eigene Weltretter-Aktionen planen und umsetzen. Wir danken allen Kooperationspartnern und sind sehr gespannt welche Herzensprojekte die Kinder inszenieren. Wir bitten die gesamte Schulgemeinschaft und das erweiterte Schulumfeld um freundliche Unterstützung der selbst ernannten „Weltretter“.

Die BHAG „Weltretter-Tour“ ist ein Beitrag zur Verankerung der Bildung für nachhaltige Entwicklung auf kommunaler Ebene. Sie leistet einen aktiven Beitrag zur Umsetzung der UN-Nachhaltigkeitsziele (UN-SDG's) SDG 4 (Hochwertige Bildung), SDG 7 (Bezahlbare und saubere Energie), SDG 11 (Nachhaltige Städte und Gemeinden) und UN SDG 13 (Maßnahmen zum Klimaschutz). Sie wird zukünftig das BHAG-Bildungsangebot „Energie-Rallye“ ersetzen.



O P E L
...und freie
Werkstatt, alle Marken

**Ob Unfall,
Inspektion
oder Panne...**

Wir helfen IHNEN!

AHH
AUTO-HAUS HENNEF

Frankfurter Strasse 135
53773 Hennef
Tel.: 02242-92150
www.ahh-haus.de

Ankauf Reinhardt

Antiquitäten & Haushaltswaren

Wir kaufen an:

- Silberbesteck
- Meißen Porzellan
- Bernstein
- Teppiche
- Münzen
- Musikinstrumente
(z.B. Geige, Gitarre, Akkordeon)
- Armbanduhren
- Modeschmuck
- Porzellanfiguren
- Bronze- & Messingfiguren
- Militaria von 1. + 2. Weltkrieg
- Antikes Spielzeug
- Zinn
- Kaiserzeit Krüge
- Jugendstil Deko
- Alte Post- & Ansichtskarten
- Ölgemälde



Kostenlose Hausbesuche
im Umkreis von 80 km.
(nach Terminvereinbarung)

 **02246 - 95 72 709**
oder **0176 201 36 028**

Hauptstraße 127
53797 Lohmar



Karnevalstermine 2023/2024 im Siebengebirge

3. Februar 2024

14 Uhr - Löstige Geselle - Kostümsitzung Hohen Honnef

3. Februar 2024

18 Uhr - Prunksitzung der Narrenzunft Oberpleis, Aula des Schulzentrums Oberpleis

3. Februar 2024

19.11 Uhr - An die Bordwand klopfen, KC Ölbergpiraten e. V., Evangelisches Gemeindehaus, Ringstr, 19, Ittenbach

4. Februar 2024

Kölsche Mess in der Pfarrkirche St. Johann Baptist mit anschl. Biwak

5. Februar 2024

15.11 Uhr - Seniorensitzung der KG Spitz pass op, Mehrzweckhalle Eudenbach

8. Februar 2024

Jecke Mädchen Party des Damenkomitee Ziepen im Weingut Broel

8. Februar 2024

KG Halt Pol - Jugendparty mit Circus Comicus

8. Februar 2024

ab 15 Uhr - Karnevalsgesellschaft „Löstige Geselle 1946 e.V.“ Bad Honnef „Klatsch & Tratsch der Weiber im Zeughaus“ (Bergstr. 21, Bad Honnef), mit Siebengebirgs- & Kindertollitäten, De Husmeester, „Alte Kameraden“, Oma „Finchen“, Ne Angeschwemmte, „DIE URSELHOFER“ und, und, und.

9. Februar 2024

Kinderkarneval der KG Mer bränge et fädig, Turnhalle Longenburgschule Niederdollendorf

9. Februar 2024

Weibersitzung der Goldenschnitten des Bürgerverein Uthweiler in der Festhalle Baumschule Neuenfels

10. Februar 2024

14.11 Uhr - Karnevalszoch in Ittenbach im Anschluss an den Karnevalszoch After-Zoch-Party, Ort wird noch bekannt gegeben

10. Februar 2024

11 Uhr - Marktschau Rathausplatz Bad Honnef

10. Februar 2024

Karnevalsparty der KG Mer bränge et fädig, Turnhalle Longenburgschule Niederdollendorf

10. Februar 2024

15 Uhr - Kinderkarneval der Strücher KG, Franz-Unterstell-Saal, Thomasberg

10. Februar 2024

Närrische Verhaftung der KG Küzengarde

10. Februar 2024

14.11 Uhr - Karnevalszug, anschließend After Zoch Party im Zelt auf dem Vünftzailplatz

10. Februar 2024

16.11 Uhr - Wieversitzung vom Damenkomitee „Mir senn do“ aus Bockeroth mit Self-made-Programm im „Zum Alten Gasthaus“ in Hennef-Rott. Kartenreservierungen sind möglich bei Helga Frank, Tel.: 0170 5660977 oder Kartenverkauf /Abgabe am 27. Januar, ab 11.11 Uhr im „Zum Alten Gasthaus“ in Hennef-Rott.

11. Februar 2024

11 Uhr - Karnevalsmesse der Narrenzunft Oberpleis, Kirche St. Pankratius

15. Februar 2024

KG Mit komme met Bockeroth/Düferoth - 9. Prinzentreffen, Rauschendorf, Rauschendorfer Hof



KG „Mir komme met“ feierte erneut in Rott

Zu einem kunterbunten Abend hatte die Karnevalsgesellschaft aus Bockeroth und Düferoth eingeladen

(bk) Rott. Die Karnevalisten aus Bockeroth und Düferoth haben sich mittlerweile daran gewöhnt, dass sie sich in der Fünften Jahreszeit das ein oder andere Mal aufmachen müssen, um gemeinsam mit ihrer KG „Mir komme met“ im benachbarten Hennef-Rott feiern zu können.

Im „Alten Gasthaus“ war wieder angerichtet und das närrische Programm nahm seinen Lauf. Präsident Marcel Stümper unterhielt die närrischen Gäste mit seinem Verzällcher, das Dreigestirn Prinz Gioseppe I., Prinzessin Uschi II. und Bauer Mirko begrüßten die Narrenschar. Die KG Lustige Brüder und das Tanzcorps Blau-Gelb waren zu Gast. Die „Barhocker“ rockten die Bühne. Die Sternschnuppen schmissen die Beine und „De Angeschwemmte“ aus Oberkassel strapazierte die Lachmuskeln. Als die Karnevalisten aus dem Oberhau einzogen, platzte die Bühne aus al-

len Nähten. Die KG Spitz pass op setzte mit ihrem Prinzenpaar Thomas I. und Sabine IV.

sowie der Tanzgruppe Scarabäus und der Männertanzshow von „Net fööhle, son's klatsch et“

einen tollen Schlusspunkt unter einen abwechslungsreichen bunten Abend.



Das Bockerother Dreigestirn feierte mit der Narrenschar in Rott

„Anekdotchen Abend“ in Eisbacher Marienkapelle

Rainer Strohtmann, sei kurzem Prinz Strohti I., hatte in die Kapelle nach Eisbach eingeladen



Prinzessin Gabi II. und Prinz Rainer II. besuchten die Marienkapelle in Eisbach

(bk) Eisbach. Der frisch proklamierte Prinz Rainer II., der kurz zuvor in der Aula des Schulzentrum Oberpleis im Kreise der Narrenzunft seine karnevalistischen Weihen entgegen genommen hatte, lud kurz darauf alle Eisbacher zu einem Anekdotchen-Abend in die Eisbacher Marienkapelle ein.

Als Eisbacher Junge, hat er in all den Jahren eine besondere Beziehung zu Eisbach und na-

türlich auch zur Kapelle, in der er bereits als Messdiener aktiv war, aufgebaut. Die Tollität hatten in einem blauen Ohrensessel Platz genommen und erzählte von gefährlichen Schlittenfahrten, bei denen sich die Kinder mit ihren Schlitten an Autos, hängen durften. die dann als Liftersatz dienten. Seine erste und einzige Zigarette hat er hinter der Kegelbahn geraucht und wurde dabei von Oma Anna erwischt. Die sich anschließende Standpauke hatte bis heute seine Wirkung nicht verpasst.

„Der 18. Geburtstag im Haus Strohtmann wurde natürlich groß gefeiert“, so Rainer Strohtmann, „Natürlich war zu diesem Anlass auch Alkohol im Spiel.“

Einer der Gäste fuhr mit seinem Auto in die parkende Autoschlange, und damit konnte der wohl größte Unfall in Eisbach, wenn auch nur ein Blechschaden, dokumentiert werde, war letztendlich zu einem großen Polizei- Aufgebot im Ort führte.“ Es war ein kurzweiligen Abend, der mit zahlreichen kleinen Geschichten sespielt

war. Strohti I. berichtete vom vom Heueinfahren und anschließendem Kuchenessen in der Küche von Mathilde Weber aber auch von seinem ersten Kuss, den er in Eisbach genoss. Viele der Gäste konnten die Erzählungen ergänzen.

Allen Besuchern wurde die Spange des Prinzenpaares, Prinz Rainer II. und Prinzessin Gabi II., abgesteckt. Bevor sich das Prinzenpaar wieder auf den Weg machte, wurde natürlich vor der Kapelle auf das Prinzenpaar und eine tolle Session 2024 angestoßen.



So manches Anekdotche kam Rainer Strohtmann über die Lippen

Ihr jecker Partner in Bad Honnef!

SKODA
Nutzfahrzeuge Service
SEAT Service
CUPRA SERVICE
Audi Service

AUTO THOMAS
 FIRMENGRUPPE

Auto Thomas GmbH
 August-Lepper-Straße 1-12, 53604 Bad Honnef
 Tel.: 02224/9420-0, Mail: info-badhonnef@auto-thomas.de

www.auto-thomas.de

Kids enterten den Pleeser Narrentempel

Der „Dschungel“ breitete sich beim Kinderkarneval der Pleeser Narrenzunft aus

(bk) Oberpleis. Mit dem Warm-Up und dem Einüben des traditionellen Kinderferratsliedes begann das nahezu dreistündige Bühnenprogramm das unter dem Motto „Dschungel“ stand. Sketche und Lieder vom Kinderferrat, dem Elternmitmachspiel, einem Schwatzlichtauftritt, dem Jongleur Herr Jeminé und den Piraten vom Kindergarten Sandkasten - es tat sich ständig etwas auf den närrischen Brettern. Das Uthweiler Kinderprinzenpaar Inga-Lena I. und Djego I. beobachteten das närrische Geschehen von ihren erhöhten Plätzen aus. Das bunte Programm, das der Kinderferrat präsentierte war im Vorfeld geplant und eingeübt worden. Es wurde ständig gebastelt, um diese tolle neue Show auf die Beine zu stellen. Das Moderatorenteam Mara, Ju-



Das Prinzenpaar der Narrenzunft, Prinz Rainer II. und Prinzessin Gabi II., rockte die Bühne



Kathrin Reetz (3.v.l.) hatte mit ihrem Team erneut eine tolle Kindersitzung auf die Beine gestellt



Kids tanzten für Kids - ein erfrischendes Karnevalstreiben im Pleeser Narrentempel



Eine kunterbunte Kinder-Karnevals-Show auf der Pleeser Bühne



Die Kinderaugen erlebten ein tolle Dschungel-Show auf der Bühne

lius und Matti hatte sich bereits im letzten bewährt und erfuhr dieses Mal tatkräftige Verstärkung durch Mathilda, Johanna, Sophia und Theresa. Kathrin Reetz, die die Kindersitzung in diesem Jahr bereits zum fünften Mal organisiert hat, war sich sicher: „Ein echt starkes Team, unser Kinderelferrat, der das junge Publikum erneut begeistert hat.“ Im Rahmen der Kostümpremierung belegten Luisa als rosaroter Flamingo sowie Luca in seinem Disco-Look den ersten Platz, gefolgt von Fine als Reh und Michel als Banane. Auf dem dritten Platz landeten das Baby-Schaf Thea und Hazel als weißer Flamingo. Komplettiert wurde das närrische Programm durch tolle Tanzgruppen aus der Region. Die Sternchen und Schnüppchen aus Bockeroth, die Grün-Weiße Funken vom Ziepen und die Tanzgruppen der Tanzsportgemeinschaft des TuS Eudenbach tanzten für die jungen Jekken im Saal. Abschließender Höhepunkt war der Besuch der



Das Uthweiler Kinderprinzenpaar Inga-Lena I. und Djego I. begrüßte die Kids

Prinzenpaares der Narrenzunft, Prinz Rainer II. und Prinzessin Gabi II. die beladen mit so manch einer Süßigkeit und marschier-

ten in Begleitung der Ströppchen, Dilledöppchen, der Zunftsterne, der Blau-Weißen Funken und des Elferrates der Gesell-

schaft in den Saal ein. Mit einem dreifachen „Plees Alaaf“ ging damit eine tolle Kindersitzung zu Ende.

Zugkommentator für Blinde im Siebengebirgszug am 11. Februar

Festkomitee Bad Honnefer Karneval e. V. startet neues Angebot

Im Rahmen des diesjährigen Siebengebirgszuges in Bad Honnef wird eine besondere Initiative für Inklusion umgesetzt. Erstmals bietet das Festkomitee Bad Honnefer Karneval e. V. einen Zugkommentator speziell für blinde Menschen an, um auch ihnen ein unvergessliches Karnevalserlebnis zu ermöglichen.

Der Bad Honnefer Karnevalszug, bekannt für seine Vielfalt und bunte Atmosphäre, setzt damit ein Zeichen für eine inklusive Gesellschaft. Das Festkomitee Bad Honnefer Karneval e. V. hat in Zusammenarbeit mit Experten für Barrierefreiheit und Vertretern blinder Menschen ein Konzept entwickelt, das den Karnevalszug für Blinde erlebbar macht. Das Festkomitee Bad Honnefer Karneval e. V. betont die Wichtigkeit von Inklusion und Barrierefreiheit in öffentlichen Veranstaltungen. Durch die Einführung des Zugkommentators für Blinde

möchten sie sicherstellen, dass Menschen mit unterschiedlichen Bedürfnissen gleichermaßen am traditionellen Karnevalsspektakel teilhaben können. Jochen Agte, der Zugleiter des Honnefer Karnevalszuges und Initiator des Projekts, betont: „Karneval lebt von Emotionen und ausgelassener Stimmung, wir wollen blinden und sehbehinderten Menschen ein Angebot machen, dabei zu sein und den Karnevalzug direkt am Zugweg zu erleben. Unser besonderer Dank gilt der Bürgerstiftung Bad Honnef für die Unterstützung bei der Beschaffung der Audioanlage.“

Der Standort für den Zugkommentator befindet sich am Parkplatz der St. Martinus Grundschule an der Schulstraße 58. Hier können sich interessierte Besucherinnen und Besucher mit Sehbehinderungen einfinden und die fröhliche Atmosphäre des Karnevalszuges durch die detail-

lierten Audiobeschreibungen genießen.

Der Bad Honnefer Karnevalszug am Sonntag, 11. Februar, ab 15.11 Uhr verspricht nicht nur bunte Kostüme, kreative Wagen und fröhliche Stimmung, sondern

setzt auch ein Beispiel für soziale Integration und Vielfalt. Alle Bürgerinnen und Bürger sind herzlich eingeladen, an diesem Karnevalserlebnis teilzunehmen und gemeinsam die jecke Zeit zu verbringen.



Mit dem Klabautermann durch den Abend

Piratenschar feierte mit befreundeten Gesellschaften



Besuch der Wenter Klaav Bröder bei den Ittenbacher Piraten

(bk) Ittenbach. Der Mythos des Klabautermanns war auf dem Dämmerchoppen, zu dem der KC Ölbergpiraten in die Turnhalle der Grundschule Ittenbach eingeladen hatte, stets zu spüren. Der Klabautermann wird langläufig als der Gute Geist eines jeden Schiffes bezeichnet. Solange er an Bord ist, hat das Schiff immer gute Fahrt. Er sorgt dafür, dass an Bord alles seine Ordnung hat. So wachte die Piratengestalt, alias Heinz Arenz, dann auch über die geselligen Stunden während des Dämmerchoppens und begrüßte gemeinsam mit

Captain Klaus Kunkel die Besucher in der eher schummrigen Atmosphäre der Kaschemme in Öttemich. Nachdem die Goldstücke und die Ölberggarde über die Planken gewirbelt waren, marschierte das Kinderdreigestirn, Prinz Johann, Bauer Anton und Jungfrau Matilda gemeinsam mit der KG Kaaseler Jonge auf. Die Powerhexen begleiteten den Altstadtprinzen Dirk I. und den Festausschuss Altstadtkarneval Königswinter. Die Tollitätenauftritte setzten sich mit Prinz Thomas I. und Prinzessin Sabine IV. von der KG Spitz pass Op

aus dem Oberhau fort. Mit dem Stadtsoldatencorps betrat Siebenbergsprinzessin Anna I. die Piratenbühne. Aus Dollendorf hatten Prinz Martin I. und Prinzessin Birgitt II. den Weg nach Ittenbach befunden. Sie fühlen sich im Siebengebirge besonders wohl und sind schon auf zahlreichen närrischen Bühnen um Tal- und Bergbereich zu sehen. Die Wenter Klaav Bröder mit ihrem Prinzenpaar Mario I. und Vroni I. ließen sich auch den Ölbergpiraten blicken. Damit endete der Tollitätenaufmarsch, jedoch der Dämmerchoppen noch nicht. Aus der Bordeifel waren „De Schlingele“ ins Siebengebirge gereist. Die 4-Mann-Live-Band in der Besetzung Keyboard, Drums, Bass und E-Gitarre ließen die Piratenschar nochmals jubeln und setzten damit einen tollen Schluss-Act unter den Dämmerchoppen.



Beim Dämmerchoppen feierte die Piratenschar



Aus Dollendorf hatten Prinz Martin I. und Prinzessin Birgitt II. den Weg nach Ittenbach befunden

Eine Kostümsitzung in Grün und Weiß

Küzengarde feiert gemeinsam mit der Narrenschar im Gürzenich von Dollendorf



Die staatse Kerls der Kützen bei ihrem Auftritt

(bk) Dollendorf. Pünktlich um 19.11 Uhr zogen die Tanzgruppen der KG Küzengarde Oberdollendorf mit den Hennefer Stadtsoldaten in die Halle der Longenburg Turnhalle in Niederdollendorf ein. 1.Vorsitzende Marc Heinekamp und Gardist Michael Moreira begrüßten stellvertretend für den Sitzungspräsident Mario Caspari

alle Gäste im kleinen Gürzenich von Dollendorf. Ein ganz besonderer Gruß galt den Senatorinnen und Senatoren mit Ihrem Senatspräsidenten Klaus Weber und dem Ehrenvorsitzen Theo Werner Honnef sowie allen Vereinen und Freunden, die an diesem Abend an unserer Sitzung teilnahmen. Unter dem Motto „WENN AM HIMMEL DE

STÄÄNE DANZE - DANCE DE KÜZE MET“ tanzte so manche Formation über die närrische Bühne. Die Kinder- und Jugendtanzgruppe der KG Küzengarde zeigte die neuen Tänze. Siebengebirgstollität Anna I. war In Begleitung des TV Eiche aus Bad Honnef nach Dollendorf gekommen. Die Gardisten der Kützen begeisterten das närrische

Publikum. „Spökes“ zeigte eine eindrucksvolle Bühnenshow mit Licht- und Spezialeffekten. Ihr umfangreiches Repertoire von erfrischenden Arrangements mit Kölsch Rock und Karnevalsklassikern bis hin zu Partyhits und Höhepunkten der Popgeschichte sprach alle Generationen an und die Stimmung im Saal stieg. Mit seiner kräftigen, emotionalen Stimme, und seinem Stimmumfang von 3. Oktaven begeisterte J.P. Weber die Jecken. Et Superjecke Dreigestirn, das abgefahrenste Trio, das der Karneval je erlebt hat setzte mit einer Show voller Tradition, Comedy, Akrobatik und Effekten, das stimmungsvolle Programm fort, bevor die Showtanzgruppe Grün-Weiß Neuwied über die Bühne wirbelte. Mit den Bands „JEDÖNS“ und „Druckluft“ endete eine tolle Kostümsitzung, begleitet von so manchem dreifachen „Kützen - Alaaf“.



„JEDÖNS“ während ihres Auftritts inmitten den Festsaals



Die Kützen feierten mit ihren Gästen

KG Halt Pol feierte mit den Mädels im Kursaal

Im Jubiläumsjahr verabschiedete sich Jörg Pütz als Sitzungspräsident der Mädchensitzung nach mehr als 20 Jahren



Jörg Pütz führte durch die 23. Mädchensitzung der KG Halt Pol

(bk) Bad Honnef. Es war die mittlerweile 23. Mädchensitzung, zu der die KG Halt Pol in ihrem Jubiläumsjahr in den Kursaal eingeladen hatte. Vor ausverkauften Rängen präsentierte Literat Jens Wilke ein Programm der Superlative. Mit Cat Balou, Liselotte Lotterlappen, Klüngelköpp, De Frau Kühne, der Stattgarde Colonia Ahoi, dem Tanzcorps Sr Tollität

Luftflotte und Lupo war für die eine tolle Stimmung und dies über Stunden bestens gesorgt. Ihr Heimspiel genoss die Siebengebirgsprinzessin Anna I., begleitet von ihrem Gefolge und den Stadtsoldaten. Zu Beginn eröffnete Sitzungspräsident Jörg Pütz, der mit dem Elferrat, den Elferratsdamen, den Kindern, den Großen Räten und den Senatoren eingezogen

war, das närrische Treiben auf der Bühne. „Es wird hier und heute meine letzte Mädchensitzung sein, bei der ich als Sitzungspräsident durch das Programm führe“, so Jörg Pütz, „Nach über 20 Veranstaltungen ist es im Jubiläumsjahr unserer KG der richtige Zeitpunkt für einen Wechsel.“ Bastian Siebertz, 2. Geschäftsführer der KG, sprach aus, was vie-

len am Herzen lag: „Wir, der Vorstand der KG, der Elferrat und das Publikum, dass stets zu unseren Veranstaltungen strömt, wir alle danken Dir, lieber Jörg, aber auch Deinem Mitstreiter, unserem 2. Vorsitzenden Dirk Schneider, für die vielen Jahre der Sitzungsleitung und ziehen in Dankbarkeit für euer Engagement unsere Hüte.“



Die Stattgarde Colonia Ahoi überzeugte durch Musik und Tanz



Jörg Pütz verabschiedete sich als Sitzungspräsident der Mädchensitzung



Die Mädels genossen das tolle Programm im Honnefer Narrentempel



Mit tosendem Applaus begleitete die Weiberschar jeden Programmpunkt



die Mädels hatten ihren Spaß und feierten ihren Karneval



Die Damen der KG ließen sich von dem tollen Programm begeistern



Siebengebirgsprinzessin Anna I. genoss ihr Heimspiel bei KG Halt Pol



Liselotte Lotterlappen strapazierte die Lachmusekeln des weiblichen Publikums

Große Selhofer Lästige Geselle Sackmarie Kläüv Botz Circus Comicus Jecke Piraten

Festkomitee
Bad Honnefer Karneval e.V.

Ziepehejecke Hult Pol Damenkomitee Rhündorf Spielmannszug TV Eiche Kieselsteine

Sonntag, 04. Februar 2024
Pfarrkirche St. Johann Baptist, Bad Honnef um 11.30. Uhr
In Rheinischer Mundart mit allen
KarnevalsGesellschaften

**29.
Kölsche
Mess**

„Thr sid all Hezlich enjelade!
„Mer wolle janz noh beim Herrjott sin!“

Im Oberhau und Heisterbacherrott feierten die Kids

Der Kinderkarneval darf in der fünften Jahreszeit nicht fehlen



Die Kindergärten aus dem Oberhau boten den jungen Karnevalisten ein buntes Programm

(bk) Eudenbach/Heisterbacherrott. Sowohl die KG Spitz pass op wie auch der Bürgerfestaus-schuss Hesterbacherrott hatten zum Kinderkraval eingeladen. Im Oberhau füllte sich der Eudenbacher Narrentempel sehr schnell und der Karnevalsnach-wuchs übernahm das Zepher. Das Kinderprinzenpaar, Prinz Finn I. und Prinzessin Lynn Kaja I., feierte einen spannenden bunten Nachmittag mit vielen Überraschungen. Die Minis und die Maxis, die Westerwaldster-ne und die Kiesrocker performten das närrische Programm. Die Kitas Regenbogen und Eudenbach sowie die Kids der TSG Eudenbach begeisterten das junge Publikum. Die Stern-schnuppen und Schnüppchen aus Bockeroth waren mit dem Uthweiler Kinderprinzenpaar nach Eudenbach gekommen. Smartphiere zeigte ihren Tanz,



Das Uthweiler Kinderprinzenpaar schaute auch in Eudenbach vorbei



Die Kids feierten im Siebengebirge ihren Fasteleer

Die Kids enterten in Eudenbach die närrische Bühne

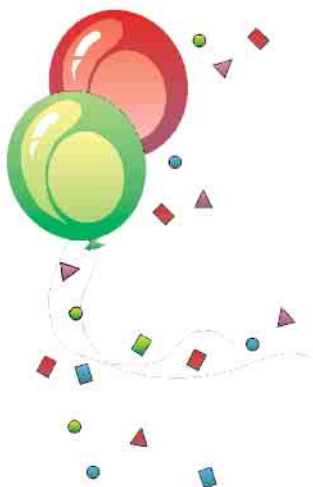
die Strücker KG sagte „Hallo“, Clown Marco begeisterte die Jecken Kids und bevor die Red Diamonds und die TSG Rot-Weiß Söven den Schlusspunkt gestalteten wurde das Prinzenpaar mit Prinz Thomas I. und Prinzessin Sabine IV. herzlich empfangen und die Kids bedankten sich über den Kamellenregen, der auf sie niederprasselte. Der weil wurde zeitgleich in der ev. Kirche in Heisterbacherrott der Kinderkarneval gefeiert. Hier zogen zu Beginn die Strücker mit ihrem Kinderprinzenpaar Felix und Mia-Sophie ein. Aus Rhöndorf waren die Ziepchens-Jecken angereist. Das Kinderprinzenpaar Elias und Zoey der KG Me brängen et fädig waren aus Niederdollendorf den Berg hinaus gekommen. Der Klabauteermann des KC Ölbergpiraten hatte seine Tanzgruppen mitgebracht. Hier wie dort hatten die Kids ihren Spaß und konnten auslassen ihren Kinderkarneval feiern.



Das Kinderprinzenpaar Elias und Zoey war aus Niederdollendorf nach Heisterbacherrott gekommen



Die Kindertanzgruppen der GKKG tanzten in Heisterbacherrott



Strücher KG feierte die Mundartmesse

26. Strücher Mess in St. Joseph mit Prinz Felix I. und Prinzessin Mia-Sophie I.



Pfarrer Markus Hoitz (l.) konnte zahlreiche Tollitäten in St. Joesph begrüßen



Die Texte wurde all op kölsche Platt vorgetragen

(bk) Thomasberg. „Dem Herrjott ze Ihr fiere mit am Sonndaach, däm 28. Januar 2024, öm 9.30 Uhr en heillijje Mess an St. Joseph op de Strüch“, so die die Einladung der Strücher KG. Es war bereits die 26. Karnevalsmesse op platt, somit eine Tradition, die dort über ein viertel Jahrhundert auf dem karnevalistischen Jahreskalender steht. „Mir bedde för all Minsche von de Strück un och für all die andere Jecke“ so 1. Vorsitzender Willi Weyler in seinen Begrüßungsworten, „Mir bedde för die, die levve, on för die, die at jesterve sin.“ Zum zweiten Mal wurde die Messe von Pfarrer Markus Hoitz zelebriert. „Leev Lück, die ihr hier sidd hüek all jet jeck, ävver noch jecker schingt dä Paulus zu sinn, wenn dä in singem Breef an die Korinther - nich davor und bnicht dahinter - wie in Königswinter meint, et jööv keine Sinn, wenn die Kääls all nur hinger dä Wievere her sinn“, so der

Pfarrer zu Beginn seiner Predigt, „Un römjedriehet jeiht es och, wenn die Frau nur noch koch für dem Ahl singe Boch. Kaate, poppe, danze, dat is die Essenz vom LJanze. Do sin die all rösig openein, un nur dä Pastur dä bliev allein. Vielleicht ist dat och joot esu und dä Paulus weiß dat och, denn vun dä komische Hillije han mr ald jenoch.“ Die Messe op kölsch bat darum: „Leeven Jott, du kriss immer widder et ärme Dier, wenn de op uns luers. Loss uns de Oore opjonn ind die Häng net mößig sinn, domit me all die Minsche esu leev hann künne, wie Du se leev häss. Loss uns ffrüh sinn un laache und jevv uns dann am Enk et iwije Levve.“ Musikalisch wurde die Messfeier von dem Tambourcorps Siebengebirge und dem Chor der Gemeinde mitgestaltet. Nach der Messfeier traf man sich zum karnevalistischen Fröhshoppen im Franz-Unterstell-Saal.



Die Karnevalisten feierten die 26. Strücher Mess



Das Tambourcorps Siebengebirge begleitete die Strücher Mess musikalisch



Beim Ausmarsch gingen die Standarten der Gesellschaften vorweg



PRODUKTFOTOGRAFIE

**SIE HABEN DAS PRODUKT?
WIR HABEN DAS KNOW-HOW!**



- hochwertige, professionelle Fotos die unsere Profis für Sie anfertigen
- wir setzen Ihre Produkte ins rechte Licht
- professionelle Bildbearbeitung
- individuelle Beratung
- hohe Qualitätskontrollen
- kurze Kommunikationswege um Ihre Wünsche umzusetzen

WEITERE INFOS UNTER:

www.rautenberg.media/film/produktfotos



Mit dem Festkomitee auf der Familiensitzung

Das Festkomitee Bad Honnefer Karneval hatte in den Saal Kaiser eingeladen

(bk) Bad Honnef. Bis auf den letzten Platz war der Saal Kaiser besetzt und zahlreiche Honnefer Karnevalisten wollten es sich nehmen lassen, den karnevalistischen Nachmittag gemeinsam mit dem Festkomitee Bad Honnefer Karneval, zu verpassen.

Ein buntes Bühnen-Programm kündigte sich an, als die Mitglieder des Komitees pünktlich auf das närrische Parkett traten.

Die Moderation lag in den bewährten Händen von Stefan Meyer von der Großen Selhofer KG. Es waren die zahlreichen Tanzdarbietungen, die den besonderen Reiz dieser karnevalistischen Veranstaltung ausmachten.

Ob die Rasselbande und die Schelleböomsche, der



Der Spielmannszug TV Eiche unter der Stabführung von Benny Limbach ist Stammgast bei den Sitzungen in Bad Honnef und der Region

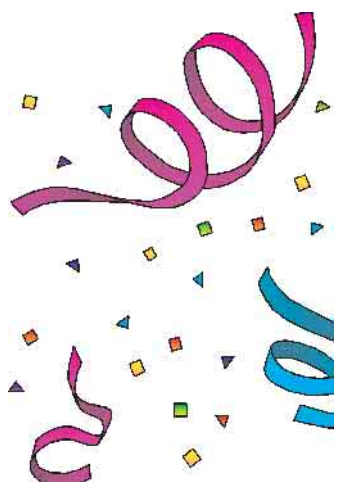
Showtanz der Kieselsteine, die Jugendgarde der KG Ziepchus Jecke, das Tanzcorps Blau-Weiss Selhof, die Old Star's der Selhofer KG oder die Rheingarde Bad Honnef, stets ein Augenschmaus und eine tolle nahezu akrobatische Vorführung, die das jecke Publikum begeisterten.

Sie ziehen als karnevalistisches Duo durch die Säale - egal ob

groß oder klein - und nehmen dabei das aktuelle politische Zeitgeschehen mit Witzen, Parodien und Gesang auf's Korn.

De Husmeister vom Bundesdach, Axel Foppen und Frank Fander, waren sich sicher: „Da wo wir aufgetreten sind steigt die Wahlbeteiligung erfahrungsgemäß auf 100 Prozent - manchmal sogar noch darüber

Siebengebirgsprinzessin Anna I. erneut auf Tour, um für ihre Frauempower im Fasteleer zu werben



Die Karnevalisten verfolgten das jecke Programm

KARNEVAL IM SIEBENGEIRGE

hinaus.“ Aus Unkel war die Unkeler KG zu Gast.

In ihrer Begleitung die Prinzessin Nele mit ihren Paginnen Hanna und Jana und ihrem Motto:

„Mer bringe die goldene Zick noh Unkel zoröck!“

Begleitet von dem Stadtsoldatencorps enterte Prinzessin Anna I. die Bühne und machte erneut Werbung für die Frauenpower im Karneval.

Mit dem Besuch des Prinzenpaares vom Berg, Prinz Marc I. und seiner Aegidia He I., begleitet von der Prinzengarde, den Fünkchen und Bergfunken, ging eine abwechslungsreicher karnevalistischer Nachmittag zu Ende.



Die Tanzgarden gaben sich auf der Familiensitzung des Festkomitees die Klinke in die Hand

Der Saal Kaiser war erneut Anlaufpunkt der Karnevalisten



SENDEN SIE UNS IHRE KARNEVALSTERMINE ZU!

**Ihre Karnevalsveranstaltung
haben wir noch nicht veröffentlicht?**

Schreiben Sie uns eine E-Mail mit allen Daten an: j.hastrich@rautenberg.media
Wir veröffentlichen Ihre **Karnevalstermine** auf dieser **Sonderseite**
im Rundblick Siebengebirge.



Aus der Arbeit der Parteien SPD Königswinter

Neujahrsempfang der SPD Königswinter am 27. Januar

Noch ganz im Zeichen der Königswinterer Kundgebung „Gemeinsam für Demokratie, Freiheit und Menschenrechte“

Rund 80 Personen nahmen am Neujahrsempfang der SPD Königswinter im Bungertshof teil. Vorsitzende Katja Stoppenbrink hob das besondere Datum hervor, an dem der Neujahrsempfang stattfand, der 27. Januar, Tag der Befreiung von Auschwitz. Sie rief alle demokratischen Parteien auf, zusammenzuarbeiten, für ein „Nie wieder!“ und verwies auf die Demo gegen Rechts vom Vortag, bei der ein breites Bündnis, parteienübergreifend von CDU bis zur Linken, sowie die großen Kirchen und zivilgesellschaftliche Vereine ihrem Ruf gefolgt war und sich gegen einen Rechtsruck gestellt hat. Bürgermeister Lutz Wagner betonte, dass er stolz sei, dass rund 1000 Menschen

dem Aufruf gefolgt waren. Als Ehrengast war SPD-Kandidatin für das Europaparlament Claudia Walther anwesend, die in ihrem Grußwort appellierte: „Es ist so ermutigend, dass bundesweit und auch hier in Königswinter so viele Menschen auf die Straße gegangen sind, um die Demokratie zu verteidigen und ein klares Zeichen gegen Rechts zu setzen! Wir dürfen nicht zulassen, dass AfD bzw. Rechtsextremisten versuchen, unsere Demokratie und Europa zu zersetzen und damit auch unsere Gesellschaft!“ Sie betonte ferner die Wichtigkeit der kommenden Wahl, bei der es nicht nur um Europa, sondern unsere Demokratie gehe.

Katja Stoppenbrink



Die Vorsitzende der SPD Königswinter Katja Stoppenbrink dankt Europawahlkandidatin Claudia Walther

Ende: Aus der Arbeit der Parteien SPD Königswinter

Aus der Arbeit der Parteien KöWI

Königswinter wehrt sich

Mit einer eindrucksvollen Demonstration haben sich nahezu 900 Königswinter:innen gegen die rechtsextremen Bestrebungen der AfD gegen Einwanderer zur Wehr gesetzt. Organisiert wurde die Veranstaltung durch Mitglieder der Ratskoalition von Köwis, SPD und Grünen.

Alle im Stadtrat vertretenen Fraktionen kamen zu Wort, Vertreter der Kirchen und des Forums Ehrenamt.

Katja Stoppenbrink (SPD): „Wir sagen Nein zu monströsen Plänen

eines rechtsradikalen Zusammenschlusses unter Beteiligung der AfD. Jetzt reicht es uns. Wir schauen nicht länger zu.“ Sie wies darauf hin, dass das Grundgesetz im Mai 75 Jahre besteht. Deutschland sei ein tolerantes, weltoffenes Land, das politisch Verfolgten Zuflucht biete. Wörtlich: „Wir haben viel zu verlieren und viel zu verteidigen.“

Bürgermeister Lutz Wagner machte deutlich, dass die erstarkten rechtsextremen Ideologien eine Gefahr für unsere freie und offene

Gesellschaft darstelle: „Sie sind ein Anschlag auf unsere humanitären und christlichen Werte.“ Deshalb sei es unsere Pflicht, jetzt Flagge zu zeigen. Angesichts steigender Flüchtlingszahlen müssten unsere Integrationsbemühungen verstärkt werden. Wörtlich: „Wir stehen an der Seite aller Menschen mit Migrationshintergrund oder die als Geflüchtete hier leben. Ihr gehört zu uns.“

Katja Yang von den Grünen wies darauf hin, dass die Grenzen des Sagbaren in den letzten Jahren

immer weiter nach rechts verschoben worden seien. Sie wandte sich gegen die verbale Nähe von CDU/CSU-Mitgliedern zur AfD.

Der Fraktionsvorsitzende der Köwis, Stephan Bergmann, zeigte sich stolz darüber, dass eine große Vielfalt von Parteien und Vereinen zusammengekommen sei, „die aufsteht, wenn unser buntes Königswinter gefährdet ist.“ Es gelte, für eine demokratische Gesellschaft einzustehen, „in der Platz für Vielfalt, Respekt und Solidarität ist.“

Ulrike Ries-Staudacher

Ende: Aus der Arbeit der Parteien KöWI



wohnbär
Immobilien-Management
... überraschend anders!



Siegburger Straße 51 · 53639 Königswinter-Oberpleis
Fon: 02244 9020188 · info@immobilienwohnbär.de



Claudia Owczarczak

- ▶ Verkauf und Vermietung
- ▶ Immobilien-Bewertung
- ▶ Immobilien-Service

0160 8000370

www.immobilienwohnbär.de





Coaching für Mütter und Väter

Workshop für Eltern im Siebengebirge am Freitag, 8. März, in der Zeit von 18 bis 20 Uhr und am Samstag, 9. März, in der Zeit von 10 bis 16 Uhr

(bk) Die Familien- und Erziehungsberatungsstelle der Städte Bad Honnef und Königswinter (FEB) bietet ein kostenfreies Coaching für Väter und Mütter an. In Beratungsgesprächen berichten Eltern häufig, dass sie in Konfliktsituationen mit ihren Kindern immer wieder in gleiche Reaktionsmuster geraten, obwohl sie sich fest vorgenommen haben: „Beim nächsten Mal reagiere ich anders!“, so die Erfahrung von Ruth Richrath und Tatjana Luberg, die den Workshop moderieren. Welche Gründe dabei eine Rolle spielen und wie es Eltern besser gelingen kann zukünftig nicht wieder in alte Muster zu verfallen, ist der rote Faden des FEB-Angebotes. Darüber hinaus sind Themen wie die Eltern-Kind-Bindung sowie Autonomie und Selbstwert, Inhalte des zweitägigen Work-

shops. Besonders wichtig ist es ebenfalls, dass Eltern gemeinsam ins Gespräch kommen. Der Workshop bietet daher genügend Zeit für den Austausch untereinander und richtet sich an Eltern aus Bad Honnef und Königswinter. Die beiden Workshop-Einheiten können nur zusammen gebucht werden. Der Kurs wird angeboten am Freitag, 8. März, in der Zeit von 18 bis 20 Uhr und am Samstag, 9. März, in der Zeit von 10 bis 16 Uhr. Der Kurs findet in der Familien- und Erziehungsberatungsstelle, Schützenstraße 4, 53639 Königswinter statt. Für eine Anmeldung und Rückfragen stehen Ruth Richrath und Tatjana Luberg unter Tel.: 02223/2986-5366/ - 5364 oder per E-Mail unter feb@koenigswinter.de zur Verfügung. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt, eine Anmeldung ist daher erforderlich.

Fastenwoche 2024 - eine Auszeit um Körper, Geist und Seele zu stärken

Auch in diesem Jahr lädt die Evangelische Kirchengemeinde Siebengebirge wieder zur bewährten Fastenwoche ins Gemeindehaus Oberpleis, Ittenbacher Str. 42, 53639 Königswinter ein. Bei den abendlichen Treffen wird gemeinsam die Fastensuppe verspeist und im Anschluss findet ein Begleitprogramm in der zum Ruhe- und Besinnungsraum umgestalteten Kirche statt.

Das Programm für die ärztlich begleitete Woche vom 23. Februar bis 1. März ist wie folgt geplant:

Freitag: Informationsabend, Aufklärung durch den begleitenden Arzt

Samstag: Vorfesttag - Entlastungstag

Sonntag: Erster Fastentag: Wir kochen und essen unsere Fasten-

suppe gemeinsa

Montag: „Mit allen Wassern gewaschen“ mit S.Sichert, Wassersommelière

Dienstag: „Linedance“ mit den Jecke Fründe Linedancers

Mittwoch: „Gehirnjogging“ mit Sabine Epple, Sporttherapeutin

Donnerstag: „Kreativ mit Naturmaterialien“ Raum- und Fensterschmuck selbst gestalten

Freitag: Fastenbrechen
Alle Teilnehmenden sollten organisch gesund, mindestens 25 Jahre alt und nicht schwanger sein. Die Teilnehmergebühr in Höhe von 45 Euro ist am Informationsabend zahlbar. Weitere Informationen auf www.ekisi.de.

Anmeldung bis zum 9. Februar im Gemeindebüro, Tel. 02244/2357 (9 bis 12 Uhr) oder per E-Mail an siebengebirge@ekir.de.

Autolackiererei Hegger
Lackiermeister
Unfallreparaturen aller Art



- Nur original Ersatzteile
- Abhol- und Zustelldienst
- Leihwagen-Service
- Autoglas
- Reifen
- Fahrzeugvermessung
- Richtbankarbeiten

Wir verarbeiten die neueste Wasserlack-Technologie!



Wingertsbitze
53639 Kgw.-Oberpleis
Telefon: 02244 / 57 99

Telefon (0 22 44) **5128**

- ✓ Krankenfahrten aller Kassen (Dialyse u. Bestrahlung)
- ✓ Busse von 8 bis 60 Personen
- ✓ Flughafenstransfer
- ✓ Großraum

PERSONEN-BEFÖRDERUNG FRANK

Siegburger Str.11
Kgw.-Oberpleis



ausgezeichnet:
TOP25-Immobilienmakler
Gewinner der Immo-Idee

02244 870 975 www.villenmakler.de





Ihr Suzuki-Händler
Autohaus
Herbert Kostner

Broichhausener Straße 37
53773 Hennef-Kurscheid
Telefon (02244) 3527
Telefax (02244) 81277
info@suzuki-kostner.de
www.Autohaus-Kostner.de

Die besten Angebote im besten Netz der Telekom.




Hauptstr. 37
53604 Bad Honnef
Tel.: 02224-9015565
info@ms-telekommunikation.com
ms-telekommunikation.com

VERANSTALTUNGSKALENDER SIEBENGEIRGE

Wir stellen alles in den Schatten! Plissee - Lamelle - Rollo

Firma KLEIN
Raum und Handwerk
- Gardinen - Polstererei
- Sonnenschutz

Schnelle Lieferung - Exaktes Aufmaß
Professionelle Montage
Tel.: 0 26 83 / 46 40
Hans-Gerd Klein • 53567 Asbach • Hauptstr. 6

ABFLUSSREINIGUNG BLIX

schnell & zuverlässig & sauber

ohne Blix läuft nix

Dichtheitsprüfung
nach DIN EN 1610 § 61a LWG NRW

02241-917079
02224-9198994
www.abflussreinigung-blix.de
info@abflussreinigung-blix.de

Abflussreinigung
Rohrreinigung
Kanalreinigung

• Hochdruckreinigung • Mech. Reinigung • Kanal-TV-Untersuchung
• Kanal-Verlaufsörtung • Dichtheitsprüfung

Dohle
HAUSTECHNIK

(0 22 44) 2575
Oelinghovener Straße 2 - 4
53639 Königswinter-Stiefdorf
www.dohlegmbh.de

Weinlaube
Genieße den Moment

Dollendorfer Straße 27 - 53639 Königswinter-Oberpleis
Telefon 02244-92180 - www.weinlaube.de - info@weinlaube.de

**MALER ??
KRAEMER!!**
MALERMEISTER

Bei uns wird **FARBE**
groß geschrieben.

Tel. 02244 / 41 51 www.malerkraemer.de

Immobilienbüro: **kaufbar? mietbar?**

Claudia Owczarczak
Siegburger Straße 51 · 53639 Kgw.-Oberpleis
Fon: 02244 9020188 · Mobil: 0160 8000370

wohnbar
Immobilien-Management
... überraschend anders!

www.immobilienwohnbar.de

Autohaus Moll
GmbH & Co. KG

- **PKW-Neuwagen und Transporter**
auch Tageszulassungen in diversen Ausstattungen
und verschiedenen Farben zu Aktionspreisen!
- **Servicepartner für Wohnmobile aller Marken**

Dollendorfer Straße 365 · 53639 Königswinter
Telefon 02244-92510 · info@fiatmoll.com
www.moll-auto.de · www.wohnmobil-servicepoint.de

Stadtweite Reinigungsaktion „Frühjahrsputz“

Ab sofort ist eine Anmeldung in Königswinter möglich

(bk) Die traditionelle Reinigungsaktion „Frühjahrsputz“ findet in diesem Jahr in der Zeit vom 9. bis zum 17. März statt. Vereine, Schulen, Kindergärten, politische Akteure, Unternehmen und private Initiativen sind wieder dazu aufgerufen, in einem selbst ausgewählten Bereich im Stadtgebiet gemeinsam Müll einzusammeln. Die Ortskerne, die Umgebung von Sportstätten und Schulen, die Landesstraßen zwischen den Ortsteilen, die Wirtschaftswege und Wald-ränder sowie die Ufer der Gewässer sollen durch die Aktion vor Beginn der Vegetationsperiode vom achtlos verstreuten Müll befreit werden. Jede Gruppe sucht sich ein Gebiet in ihrer direkten Nachbarschaft zum Sammeln des Mülls aus. Auch Bürgermeister Lutz Wagner wird zum Start der Müllsam-

melaktion am 9. März in der Zeit von 10 bis 12 Uhr gemeinsam mit einer Gruppe von Mitarbeitenden der Verwaltung in der Altstadt von Königswinter Müll einsammeln. Die Stadtverwaltungs-Gruppe freut sich über Interessierte, die sich der Gruppe anschließen. Treffpunkt für die Sammelaktion ist um 9.45 Uhr am Marktplatz vor dem Haus Bachem. Der Baubetriebshof in Königswinter-Oberpleis stellt auf Anfrage die benötigten Müllsäcke und Arbeitshandschuhe zur Verfügung und holt das Gesammelte ab. Einen Informationsflyer, das Anmeldeformular, eine Übersicht der Teilnehmenden und alle weiteren Informationen erhalten Interessierte online unter www.koenigswinter.de/fruehjahrsputz oder per Mail unter fruehjahrsputz@koenigswinter.de.

Vielfältiges Programm der AWO Königswinter

Im AWO-Treff in Niederdollendorf ist immer etwas los. Ein vielfältiges Programm der AWO Königswinter ist auch in der nächsten Woche zu erwarten. So gibt es am Mittwoch, 7. Februar, um 10 Uhr die Sitzgymnastik. Um 11.30 Uhr findet der Achtsamkeitskurs statt. Und um 15 Uhr lädt die AWO zum Kaffeeklatsch ein. Am 8. Dezember von 14 bis 18 Uhr kann man im AWO-Laden Winter-sachen zum halben Preis oder Kar-

nevalskostüme kaufen. Am Freitag, 9. Februar, bietet die AWO Sozialberatung von 10 bis 12 Uhr an. Und am Rosenmontag gibt es ab 13 Uhr die Karnevalsparty unter dem Motto „AWO alaaf“. Der AWO-Treff ist in Niederdollendorf, Hauptstraße 109, mit dem Zug bis Bahnhof Niederdollendorf, der Straßenbahn Linie 66 bis Oberdollar oder dem Bus 541 bis „Fähre“ zu erreichen.

Rechtliche Information für Frauen in Bad Honnef und Umgebung

Informationen zu rechtlichen Fragen z. B. bei Scheidung, Trennung, Unterhalts- und Sorgerechtsstreitigkeiten bietet das Frauenzentrum Bad Honnef an. Alle zwei Wochen donnerstags haben interessierte Frauen die Möglichkeit, sich von einer erfahrenen Rechtsanwältin beraten zu lassen.

Nächste Termine:

Do, 1. Februar, 10 bis 12 Uhr
Do, 15. Februar, 10 bis 12 Uhr
Do, 29. Februar, 10 bis 12 Uhr
Do, 14. März, 10 bis 12 Uhr
Do, 28. März, 10 bis 12 Uhr
Für die rechtliche Information ist eine Anmeldung zur Terminvergabe erforderlich: 02224 / 10548, info@frauenzentrum-badhonnef.de

Zugkommentator für Blinde im Karnevalszug

Festkomitee Bad Honnefer Karneval e.V. startet neues Angebot

Im Rahmen des diesjährigen Siebengebirgszuges in Bad Honnef wird eine besondere Initiative für Inklusion umgesetzt. Erstmals bietet das Festkomitee Bad Honnefer Karneval e.V. einen Zugkommentator speziell für blinde Menschen an, um auch ihnen ein unvergessliches Karnevalserlebnis zu ermöglichen.

Der Bad Honnefer Karnevalszug, bekannt für seine Vielfalt und bunte Atmosphäre, setzt damit ein Zeichen für eine inklusive Gesellschaft. Das Festkomitee Bad Honnefer Karneval e.V. hat in Zusammenarbeit mit Experten für Barrierefreiheit und Vertretern blinder Menschen ein Konzept entwickelt, das den Karnevalszug für Blinde erlebbar macht.

Das Festkomitee Bad Honnefer Karneval e.V. betont die Wichtigkeit von Inklusion und Barrierefreiheit in öffentlichen Veranstaltungen. Durch die Einführung des Zugkommentators für Blinde möchten sie sicherstellen, dass Menschen mit unterschiedlichen Bedürfnissen gleichermaßen am traditionellen Karnevalsspektakel teilhaben können. Jochen Agte, der Zugleiter des Honnefer Karnevalszuges und Initiator des Projekts, betont: „Karneval lebt von Emotionen und ausgelassener Stimmung, wir wollen blinden und sehbehinderten Menschen ein Ange-

bot machen, dabei zu sein und den Karnevalszug direkt am Zugweg zu erleben. Unser besonderer Dank gilt der Bürgerstiftung Bad Honnef für die Unterstützung bei der Beschaffung der Audioanlage.“

Der Standort für den Zugkommentator befindet sich am Parkplatz der St. Martinus Grundschule an der Schulstraße 58. Hier können sich interessierte Besucherinnen und Besucher mit Sehbehinderungen einfinden und die fröhliche Atmosphäre des Karnevalszugs durch die detaillierten Audiobeschreibungen genießen.

Der Bad Honnefer Karnevalszug am Sonntag, 11. Februar, ab 15.11 Uhr verspricht nicht nur bunte Kostüme, kreative Wagen und fröhliche Stimmung, sondern setzt auch ein Beispiel für soziale Integration und Vielfalt. Alle Bürgerinnen und Bürger sind herzlich eingeladen, an diesem Karnevalserlebnis teilzunehmen und gemeinsam die jecke Zeit zu verbringen.

Für das Festkomitee Bad Honnefer Karneval e.V.

Jochen Agte

Besuchs-Café Bad Honnef

Es sind noch Plätze frei

Die Besuchs-Cafés sind ein Angebot für Trennungs- und Scheidungsfamilien. Sie bieten jede Menge Raum für Begegnung in entspannter Atmosphäre:

- den Raum für Kinder und deren Eltern, die nicht in der Nähe ihres Kindes wohnen
- die Möglichkeit, die Übergabe des Kindes in den Räumlichkeiten durchzuführen
- den Raum für Kinder, die in Pflegefamilien leben und eine neutrale Begegnungsstätte für den Umgang mit den Eltern benötigen

Es stehen zwei geschulte MitarbeiterInnen des Kinderschutzbundes Sankt Augustin als AnsprechpartnerInnen zur Verfügung. Spiele und Bastelmaterial sind vorhanden. Getränke und ein kleiner Snack stehen bereit.

Die Kosten betragen pro Familie und Termin 3 Euro.

Das Besuchs-Café findet einmal monatlich nur nach vorheriger Anmeldung statt.

Bei Interesse schreiben Sie uns gerne eine E-Mail an: birgit.hundheuser@kinderschutzbund-sankt-augustin.de erreichbar.



- Kunststoff-Fenster
- Rolläden
- Rolläden- und Markisenmotoren
- Reparaturdienst
- Markisen aus eigener Fertigung
- 800 verschiedene Markisentücher

SCHNORRENBERG
Beratung • Montage • Service

Franz-Josef-Schneider-Straße 10 • 53604 Bad Honnef
Telefon (02224) 2734 • Telefax (02224) 79178

**Wir machen, dass es fährt
in Königswinter-Oberpleis!**

Autohaus Lohmar & Schütz GmbH
Propsteistraße 14 • 53639 Königswinter-Oberpleis • 02244 / 6872

Osteoporose-Vorsorge hat Plätze frei

In der Osteoporose Vorsorge Gruppe des ATV Selhof sind einige Plätze frei. Die Gruppe trifft sich jeden Montag um 11 Uhr zur Gymnastik in der Turnhalle Kapellenstraße, Bad Honnef-Selhof. Es werden Übungen zur Vorbeugung der Osteoporose und zur Stärkung der Muskulatur gemacht. Einfach in Sportkleidung zum Probetraining kommen. Eine vorherige Anmeldung ist nicht nötig.

Unsere Prüfstellen ...

... ganz in Ihrer Nähe!

Leistungsspektrum:

- Hauptuntersuchungen nach §29 StVZO
- Unfallschaden- und Wertgutachten
- Anbauabnahmen nach §19.3 StVZO
- Beweissicherungsgutachten
- Gebrauchtwagenzertifikate
- Technische Gutachten

Kfz-Ingenieurbüro & Kfz-Prüfstelle · Asbacher Straße 69-73 · 53545 Linz am Rhein · Tel.: 02644 602660 · info@speich-linz.de

Kfz-Prüfstützpunkt Bonn-Beuel
Schwarzer Weg 46 · 53227 Bonn-Beuel
Tel.: 0228 94800145 · bonn@speich-linz.de

Kfz-Prüfstelle Unkel
An der B 42 · 53572 Unkel
Tel.: 02224 901445 · unkel@speich-linz.de

Kfz-Ingenieurbüro & Kfz-/Lkw-Prüfstelle Bad Honnef-Rottbitze
Vogelsbitze 6 · 53604 Bad Honnef-Rottbitze
Tel.: 02224 9014582 · rottbitze@speich-linz.de

Kfz-Prüfstelle Königswinter
Im Mühlenbruch 10 · 53639 Königswinter
Tel.: 02223 2974021 · koenigswinter@speich-linz.de

Mitglied im **BVSK**

www.speich-linz.de

PARTNER:
 TÜVRheinland®
FSP



Herausgeber und verantwortlich für den Inhalt der amtlichen Bekanntmachungen für die Stadt Bad Honnef: Stadtverwaltung Bad Honnef, Bürgermeister Otto Neuhoff, Rathausstraße 1, 53604 Bad Honnef, 02224 184-0, info@bad-honnef.de Verantwortlich für sonstige amtliche Veröffentlichungen sind die bekanntmachenden Behörden. Erscheinungsweise wöchentlich samstags. Der Rundblick Siebengebirge kann bei Rautenberg Media (02241 260-380) oder der Stadt Bad Honnef im Einzelbezug bestellt werden (2,00 Euro zzgl. Versand). In unaufschiebbaren Fällen wird außerhalb des normalen Erscheinungstermins ein

KEINE AMTLICHEN BEKANNTMACHUNGEN in dieser Ausgabe.

Neue Bewohnerparkausweise

Stadt Bad Honnef setzt Ratsbeschluss zur Förderung der Mobilitätswende durch Anpassung der Gebühren um

Wer für das neue Jahr 2024 einen Bewohnerparkausweis beantragt hat, hat hierfür auch die seit Jahresbeginn festgesetzte und durch den Stadtrat angepasste Gebühr zu entrichten. Anders als in den Vorjahren berücksichtigt die neue Gebühr sowohl die Größe des Fahrzeugs als auch den Bodenrichtwert in der jeweiligen Parkraumbewirtschaftungszone.

Hintergrund der Gebührenanpassung ist die ausführliche Beratung des Rates der Stadt Bad Honnef und seiner Ausschüsse im Jahr 2023. Über die Anpassung der Gebühren hatte die Presse vielfach berichtet. Ferner wurde die Anpassung der Gebühren im Amtsblatt der Stadt sowie über eigene Kanäle der Presse- und Öffentlichkeitsarbeit bekanntgemacht:

Am 14. Dezember 2023 hatte der Rat einstimmig bei zwei Enthaltungen beschlossen, die Gebühren für Bewohnerparkausweise anzupassen. Bislang war die Gebühr auf eine Höhe von maximal 30,70 Euro pro Jahr gedeckelt. In Bad Honnef wurde bislang eine Gebühr von 30 Euro pro Fahrzeug und Jahr erhoben. Dieser historische erwachsene Gebührendeckel wurde zwischenzeitlich durch den Bundes- und Landesgesetzgeber aufgehoben.

Mit der Anpassung der Gebühren für das Bewohnerparken folgt der Rat der Stadt Bad Honnef dem Gedanken, dass der öffentliche Raum einen Wert hat. Insbesondere in engen Straßenzügen der Tallage und Straßen mit hohem Parkdruck entspricht die Inanspruchnahme des öffentlichen Raums für das Abstellen privater Kraftfahrzeuge für eine Jahresgebühr von 30 Euro - umgerechnet etwa 8 Cent am Tag - nicht mehr der Bedeutung und des Werts öffentlichen

Raums.

Daher hat der Rat der Stadt Bad Honnef beschlossen, den Gestaltungsspielraum der Bewohnerparkgebühren zugunsten einer angemessenen Bepreisung für die Inanspruchnahme des öffentlichen Raums zu nutzen.

„Daraus eventuell erzielte Mehreinnahmen werden durch die Kämmerei der Stadt ermittelt und in die Förderung der Mobilitätswende investiert“, kündigt Bürgermeister Otto Neuhoff an:

„Die Mehreinnahmen investieren wir in den Ausbau des Angebots im Öffentlichen Personennahverkehr sowie in die Verbesserung von Geh- und Radwegen in unserer Stadt.“ Im Sinne der Gebührengerechtigkeit wurde eine transparente Berechnungsgrundlage geschaffen, die verschiedene Faktoren berücksichtigt. Dazu zählen die Fahrzeuggröße und auch der Bodenrichtwert. Wer ein großes Fahrzeug wie einen Kleinbus oder ein SUV im öffentlichen Raum parken und hierfür viel Platz in Anspruch nehmen will, zahlt also mehr als der Fahrer eines Kompakt- oder Kleinwagens innerhalb der gleichen Parkraumbewirtschaftungszone. In Zonen mit hohem Bodenrichtwert ist die Gebühr höher als in Zonen mit niedrigerem Bodenrichtwert.

Mit dieser Art der Berechnung folgt die Stadt Bad Honnef dem Modell des Zukunftsnetzes Mobilität NRW, das für eine gerechte Gebührenerhebung und eine angemessene Verteilung finanzieller Belastungen sorgt, erklärt Bürgermeister Otto Neuhoff: „In vielen Fällen wurden private Pkw auch aufgrund der vergleichsweise geringen Jahresgebühr lieber im öffentlichen Raum als vorhandenem privaten Grund abgestellt. Wir rechnen fest damit, dass vorhande-



Einige Straßenzüge in Bad Honnef sind sogenannte Parkraumbewirtschaftungszonen, in denen das Parken durch zeitliche Einschränkungen und Bewohnerparkausweise gesteuert wird.

ne Grundstückszufahrten und private Garagen jetzt wieder zum Parken genutzt werden.“ Durch die Verlagerung auf privaten Grund wird der öffentliche Raum für andere Nutzer zugänglich gemacht und der Parkdruck in den Straßenzügen reduziert.

Zugleich dient die vom Stadtrat angepasste Gebühr der Förderung der nachhaltigen Mobilität, erinnert der Bürgermeister: „Wir haben in der jüngeren Vergangenheit bereits viel in den Mobilitätswandel investiert und werden dies auch weiter tun. Nach der Taktverdichtung im

ÖPNV, den neuen Kleinbuslinien in Selhof, dem Schnellbus von und nach Asbach sowie dem Aufbau des RSVG-Bike-Verleihsystems ist im Herbst 2023 auch das neue e-CarSharing-Angebot an den Start gegangen. Zudem investieren wir kontinuierlich in bessere Radwege. Alle Maßnahmen haben das gemeinsame und vom Rat im Integrieren Klimaschutzkonzept untermauerte Ziel, umweltfreundliche und nachhaltige Alternativen zum eigenen Auto mit Verbrennungsmotor zu schaffen. Hierbei wird uns die angepasste Bewohnerparkgebühr helfen.“



Herausgeber und verantwortlich für den Inhalt der amtlichen Bekanntmachungen für die Stadt Königswinter: Stadtverwaltung Königswinter, Bürgermeister Lutz Wagner, Drachenfelsstr. 9-11, 53639 Königswinter. Verantwortlich für sonstige amtliche Veröffentlichungen sind die bekanntmachenden Behörden. Erscheinungsweise wöchentlich samstags. Der Rundblick Siebengebirge kann bei Rautenberg Media (02241 260-380) oder der Stadt Königswinter im Einzelbezug bestellt werden (2,00 Euro zzgl. Versand). In unaufschiebbaren Fällen wird außerhalb des normalen Erscheinungstermins ein Sonderdruck herausgegeben.

KEINE AMTLICHEN BEKANNTMACHUNGEN in dieser Ausgabe.

Abwassergebühren jetzt in zwei getrennten Bescheiden für Bad Honnef

Für das Jahr 2024 verschickt das Abwasserwerk der Stadt Bad Honnef keine separaten Bescheide für das Niederschlagswasser 2024. Im letzten Jahr wurden bis auf wenige Ausnahmen alle Bescheide für das Niederschlagswasser neu aufgestellt. Hintergrund war eine umfangreiche Auswertung der Grundstückdaten der BürgerInnen Bad Honnefs, die mittlerweile vollständig vorliegt. Der aktuelle Niederschlagswasserbescheid ist ein sog. Mehrjah-

resgebührenbescheid, d.h. der Bescheid gilt über mehrere Jahre, sofern sich an den Ausgangsparametern, wie z.B. die veranlagte Fläche oder der Gebührensatz, nichts ändert. Durch den Mehrjahresgebührenbescheid werden Verwaltungsvorgänge vereinfacht und Kosten eingespart, auch wenn es in 2023 zwei Bescheide gab. Die Termine zur Zahlung der Gebühren bleiben in 2024 unverändert: 15. Februar, 15. Mai, 15. August, 15. November. Um Termine

nicht zu versäumen, bietet das Abwasserwerk einen automatischen Lastschriftinzug an, wodurch die fälligen Beträge fristgerecht von der Stadtkasse eingezogen werden. Den Vordruck zur Erteilung des Lastschriftmandats ist auf „meinbadhonnef.de“ unter dem Stichwort „Sepa-Mandate“ abgelegt und kann jederzeit eingereicht werden. Der Schmutzwassergebührenbescheid wird weiterhin jährlich neu erstellt. Als Grundlage für die Ab-

rechnung gilt der Trinkwasserverbrauch des Vorjahres, der sich je nach Verbrauchsverhalten ändern kann. Solange keine Jahresabrechnung erfolgt ist, gelten weiterhin die Abschläge des Vorjahres. Die Zahlungstermine sind identisch wie bereits oben genannt. Für Fragen zur Abrechnung steht das Abwasserwerk der Stadt Bad Honnef unter aw-gebuehren@bad-honnef.de zur Verfügung.

Sprechstunden auch im Bergbereich möglich

Ab sofort finden die Sprechstunden im Beteiligungsbüro an jedem 1. Donnerstag im Monat im „Klimabüro“ der Stadt Königswinter in Königswinter-Oberpleis in der Dollendorfer Str. 44 statt

(bk) Das Team des Beteiligungsbüros in Königswinter informiert und unterstützt Bürgerinnen und Bürger bei der Anregung von Beteiligung und nimmt Ideen zu konkreten Projekten auf. Das Angebot umfasst die Beratung zu sogenannten informellen Bürgerbeteiligungsmöglichkeiten und zu Themen und Angelegenheiten, auf die die Stadt

Königswinter einen Einfluss hat. Das Büro hilft bei der Suche nach Informationen zu den Beratungen und Beschlüssen des Stadtrats und der Fachausschüsse. Ab Februar finden die Sprechstunden im Beteiligungsbüro an jedem 1. Donnerstag im Monat im „Klimabüro“ der Stadt Königswinter in Königswinter-Oberpleis in der Dollendorfer Str. 44

statt. Ein Besuch ist nach vorheriger Anmeldung in der Zeit von 17 bis 19 Uhr möglich. An jedem 3. Donnerstag im Monat werden die Sprechstunden im Beteiligungsbüro in der Altstadt im Haus Bachem in der Drachenfelsstraße 4 angeboten. Sie können nach vorheriger Anmeldung in der Zeit von 17 bis 19 Uhr besucht werden. Die

nächste Sprechstunde in der Altstadt findet am Donnerstag, 15. Februar, statt. Eine Terminvereinbarung in der Sprechstunde des Beteiligungsbüro ist zwingend erforderlich. Das Team des Beteiligungsbüros ist per Mail unter beteiligung@koenigswinter.de sowie telefonisch unter 02244/889-328 zu erreichen.

Schweiß Technik Kenfenheuer
www.stk-schweisstechnik-kenfenheuer.de
Sankt Augustin



Jetzt wünschen wir für den Ruhestand alles erdenklich Gute und dass deine Wünsche in Erfüllung gehen.

DANKE
NORBERT BERG

- für über 20 Jahre Betriebszugehörigkeit
- für die Mithilfe beim Firmenaufbau
- für deine Loyalität
- für die gute Kundenbetreuung
- für deine regelmäßige Aushilfe als Rentner

K. - P. Kenfenheuer
mit Belegschaft

Pfarreiengemeinschaft KöWi Am Oelberg u. Tal

Messorte: Oberpleis, Uthweiler, Stieldorf, Thomasberg, Heisterbacherrott, Ittenbach, Eudenbach, Königswinter-Tal, Oberdollendorf, Niederdollendorf

Samstag, 3. Februar

9 Uhr - Z. Schmerz. Mutter Laudes
10 Uhr - Z. Schmerz. Mutter Dankmesse anl. Diamantem Priesterjubiläum Pfarrer Hatscher
17 Uhr - St. Pankratius Vorabendmesse anssl. Blasiussegen
18.30 Uhr - St. Michael Ndd. Hl. Messe anssl. Blasiussegen
18.30 Uhr - Z. Schmerz. Mutter Vorabendmesse anssl Blasiussegen

Sonntag, 4. Februar

8 Uhr - St. Michael Uth Hl. Messe anssl. Blasiussegen
9 Uhr - Sophienkapelle Hl. Messe
9.30 Uhr - St. Mariä Himmelfahrt

Hl. Messe mit Prinzenpaaren und KG; mit Blasiussegen

9.30 Uhr - Maria-Königin des Friedens Hl. Messe Bruderschaftsmesse

9.45 Uhr - Klosterkirche Heisterbach Hl. Messe

11 Uhr - St. Laurentius Hl. Messe anssl. Blasiussegen

11 Uhr - St. Margareta Hl. Messe anssl. Blasiussegen

11 Uhr - St. Joseph Hl. Messe (mit Live-Stream)

19 Uhr - St. Pankratius Musik trifft Gebet

Montag, 5. Februar

15.30 Uhr - Seniorenzentrum St.

Katharina Wortgottesdienst

9 Uhr - Seniorenhaus Std Hl. Messe

10 Uhr - Seniorenzentrum St. Katharina Hl. Messe

14.30 Uhr - St. Joseph Hl. Messe mit Senioren

Mittwoch, 7. Februar

9 Uhr - St. Pankratius Hl. Messe

9 Uhr - St. Michael Ndd. Hl. Messe

14.30 Uhr - St. Judas Thaddäus Pilgermesse

17 Uhr - Marienkapelle Rosenkranzgebet f. d. Frieden

19 Uhr - Kapelle Vinxel Wortgottesdienst

Donnerstag, 8. Februar

7.20 Uhr - Nikolauskapelle Morgenlob

9 Uhr - St. Laurentius Hl. Messe mit anssl. karnevalistischem Frühstück

18.30 Uhr - Emmauskirche ökum. Friedensgebet für die Ukraine

19 Uhr - Kapelle Vinxel Hl. Messe

Freitag, 9. Februar

9 Uhr - St. Pankratius Hl. Messe

19 Uhr - Kapelle Eisbach Abendgottesdienst mit Brotbrechung

Alle weiteren Gottesdienstzeiten unter der Woche finden Sie auf unserer Homepage www.kirche-am-oelberg.de

Katholische Kirchengemeinde Bad Honnef

Gottesdienste

Samstag, 3. Februar

17.30 Uhr - Rhö Beichtgelegenheit
18.30 Uhr - Rhö Hl. Messe mit Blasiussegen

Sonntag, 4. Februar

9.30 Uhr - Aeg Hl. Messe mit Blasiussegen

9.30 Uhr - Sel Familienmesse mit Blasiussegen

11.30 Uhr - Hon Hl. Messe mit Blasiussegen

18.30 Uhr - Hon Hl. Messe mit Blasiussegen

Montag, 5. Februar

17 Hon Uhr - Rosenkranzgebet

Dienstag, 6. Februar

17.45 Uhr - Sel Rosenkranzgebet

18.10 Uhr - Aeg Rosenkranzgebet

18.30 Uhr - Aeg Hl. Messe

18.30 Uhr - Sel Hl. Messe

Mittwoch, 7. Februar

17 Uhr - Hon Rosenkranzgebet

18.30 Uhr - Rhö Hl. Messe

Donnerstag, 8. Februar

18 Uhr - Hon Vesper

18.30 Uhr - Hon Hl. Messe

Freitag, 9. Februar

11.30 Uhr - Hon Mittagsgebet

17 Uhr - Hon Rosenkranzgebet

Gottesdienst zum Valentinstag für Paare

Zu einem besinnlichen Abendgottesdienst laden wir herzlich ein - Verliebte und verlobte, verheiratete, junge, alte, fromme und weniger fromme Paare.

Gedanken, Texte und Lieder voller Liebe - aber natürlich besonders auch der Segen Gottes für Ihre Partnerschaft - soll Sie im Miteinander stärken.

Im Anschluss an den Gottes-

dienst können Sie mit einem Glas Sekt anstoßen auf Weiteres...

Wann?

14. Februar um 20 Uhr in der Ev. Emmauskirche

Thomasberg - Heisterbacherrott
Um Anmeldung wird gebeten über das Gemeindebüro: emmausgemeinde-siebengebirge@ekir.de (02244/5378)

Einladung zum Karnevalsgottesdienst am 11. Februar in der Erlöserkirche

Evangelische Kirchengemeinde Bad Honnef

Am 11. Februar am Karnevalssonntag um 11 Uhr heißt es „Fastelovend“ und „Alaaf“ in der Erlöserkirche. Herzliche Einladung an alle Jecken (und die, die es werden wollen) zum Karnevalsgottesdienst in der Luisenstr. 15, Bad Honnef.

Die Gottesdienstbesucher*innen erwartet ein bunter Gottesdienst mit Spaß und Freude aber auch nachdenklichem. „Wir feiern unseren Glauben, wir (er)leben die Gemeinschaft mit Gott, wir dan-

ken für die Liebe Christ - ein Grund zum Feiern, Lachen und Singen“ sagt Simon Schilling, Diakon der Evangelischen Kirchengemeinde Bad Honnef, der den Gottesdienst gestaltet.

Musikalisch begleitet wird dieser Gottesdienst durch die Band mit Musiker*innen und Sänger*innen der Gemeinde. Es erklingen Karnevalslieder zum Mitsingen und Mitschunkeln.

Natürlich sind Kostüme herzlich willkommen.



Evangelische Kirchengemeinde Siebengebirge

Kirchliche Nachrichten unserer Gemeinde

Bad Honnef-Aegidienberg

Sonntag, 4. Februar

10.30 Uhr - Gottesdienst - Pfarrerin Krüger und Vikarin Reinert

Mittwoch, 7. Februar

19 Uhr - Skatabend

Königswinter-Ittenbach

Dienstag, 6. Februar

19.30 Uhr - Dienstagforum „Photovoltaik auf Dächern und an Balkonen in 2024 richtig nutzen“

Sonntag, 11. Februar

10.30 Uhr - Gottesdienst - Pfarrerin Klemp-Kindermann

Königswinter-Oberpleis

Sonntag, 4. Februar

10.30 Uhr - Gottesdienst - Pfarrerin Leckner

Montag, 5. Februar

9 Uhr - Fantasie in Hobby und Kunst

Dienstag, 6. Februar

10 Uhr - Frauen lesen Literatur

Mittwoch, 7. Februar

10 Uhr - Männerfrühstück

Königswinter-Stieldorf

Montag, 5. Februar

15.30 Uhr - Ökumenischer Spieletreff

Dienstag, 6. Februar

20 Uhr - Taizé - Andacht

Sonntag, 11. Februar

10.30 Uhr - Karnevals-Gottesdienst - Pfarrerin Krüger

Ev. Kirchengemeinde Bad Honnef

Gottesdienste

Sonntag, 4. Februar

11 Uhr - Gottesdienst in der Erlöserkirche - Pfarrerin Dr. Quaas

11 Uhr - Kindergottesdienst **parallel** zum Gemeindegottesdienst, anschließend Gespräche und Kaffee im Gemeindehaus

Freitag, 9. Februar

11 Uhr - Kindergartengottesdienst im Ev. Kindergarten, Feilweg 14

Sonntag, 11. Februar

11 Uhr - Karnevalsgottesdienst mit Band und Musikern der Gemeinde in der Erlöserkirche - Diakon Simon Schilling, anschließend Gespräche und Kaffee im Gemeindehaus

Ev. Emmausgemeinde Thomasberg-Heisterbacherrott

Kirchliche Nachrichten unserer Gemeinde

Sonntag, 4. Februar

11 Uhr - Jugendgottesdienst - Thema „Fürchtet euch nicht“

16 Uhr - Kirche Kunterbunt - Pfarrerin Janina Haufe und Team

18.30 Uhr - Ökumenisches Friedensgebet

Donnerstag, 8. Februar

18.30 Uhr - Ökumenisches Friedensgebet

Online lesen: rundblick-siebengebirge.de/e-paper



RUNDBLICK SIEBENGEIRGE

Zugleich **AMTSBLATT** für die Stadt Bad Honnef und mit **AMTLICHEN BEKANNTMACHUNGEN** der Stadt Königswinter

HALLO PRESSEPRECHER/INNEN PRESSEBEAUFTRAGTE

der **VEREINE – KIRCHEN – SCHULEN** und anderer Organisationen

Akkreditieren Sie sich gleich jetzt für das CMSystem von Rautenberg Media, um für diese Zeitung Artikel einzustellen:

<https://redaktion.rautenberg.media>



Wir freuen uns auf Sie!

■ ZEITUNG ■ DRUCK ■ WEB ■ FILM

ANZEIGEN · PROSPEKTEVERTEILUNG DRUCKE · WEB-AUFTRITTE · FILM

Rufen Sie uns an und vereinbaren Sie einen Termin mit uns.



Wir rücken Ihre Produkte und Dienstleistungen, die gesamte Leistungsfähigkeit Ihres Unternehmens, individuell nach Ihren Wünschen, ins richtige Licht.

■ ZEITUNG Lokaler geht's nicht. ■ DRUCK Satz, Druck, Image. ■ WEB 24/7 online. ■ FILM Perfekter Drehmoment.



Online lesen: rundblick-siebengebirge.de/e-paper

RUNDBLICK SIEBENGEIRGE

Zugleich **AMTSBLATT** für die Stadt Bad Honnef und mit **AMTLICHEN BEKANNTMACHUNGEN** der Stadt Königswinter



MEDIENBERATERIN

Maria Xanthopoulou

FON 02241 260-411

E-MAIL m.xanthopoulou@rautenberg.media



MEDIENBERATER

Jörg Hastrich

FON 02241 260-145

MOBIL 0170 8123979

E-MAIL j.hastrich@rautenberg.media

Dragons ließen Panthers keine Chance

Dragons Rhöndorf gewinnen nach starkes erster Halbzeit gegen die Black Forest Panthers am Ende mit 91:78



Eine überragende erste Halbzeit der Dragons machte alle Siegchancen der Gäste zu nichte

(bk) Die 897 Fans erlebten am vergangenen Samstag im Dragons-Dome zwei grundverschiedene Halbzeiten. In den ersten 20 Minuten dominierte Rhöndorf das Spielgeschehen eindeutig und konnten auf 49:24 absetzen, die zweite Spielhälfte hingegen entschieden die Panthers aus Schwenningen klar für sich. Trotzdem hatten die Dragons am Ende die Nase mit 91:78 ungefährdet vorne und durften den 14. Sieg der Saison feiern. Das erste Viertel lief auf gebremsten Schaum an. Zwar war Rhöndorfs Defensive von Beginn an voll da und gestattete Schwenningen in den ersten zehn Minuten nur zwölf Punkte, selbst hatte man Visier aber noch nicht richtig eingestellt und ließ einige gute Korbchancen liegen. Im zweiten Spiel-

abschnitt stellte die beste Offensive ihre Qualitäten dann eindrucksvoll unter Beweis. Innerhalb von knapp vier Minuten zauberten die Dragons einen 13:0-Lauf aufs Parkett. Blitzartig sahen sich die Panthers mit einem 20-Punkte-Rückstand konfrontiert, was Wirkung zeigte und die Fehlerquote bei den Gästen steigen ließ. Als Avery Sullivan und Tyreese Blunt in der 16. Minute zwei Dunks durch die Reuse hämmerten, war Rhöndorf eindeutiger Chef im Ring. Schwenningen setzte aber immer wieder Nadelstiche, in Form von Dreier durch Ágúst Godi Kjartansson. Trotzdem ging die komfortable 49:24-Pausenführung für die Hausherren vollkommen in Ordnung. Und sie sollte in der Folge noch wichtig sein. Denn vom spielerischen Glanz



Die Fans bekamen ein starkes Spiel des Gastgebers zu sehen

Rhöndorfs war in der zweiten Halbzeit nicht mehr viel zu sehen. Rhöndorfs Headcoach Stephan Dohrn räumte offen ein, dass er in der Spielphase klare Strukturen vermisst habe. Jedenfalls nahmen die Panthers die Einladung mitzuspielen dankend an und entschieden das dritte und vierte Viertel für sich. Entscheidend verkürzen konnte die Gäste aus dem Schwarzwald allerdings nicht mehr und mussten den 91:78-Sieg von Rhöndorf anerkennen. Ein Sonderlob haben sich Tyreese Blunt, 20 Pkt. / 10 As., und Avery Sullivan, 14 Pkt. / 10 Rebs., verdient, die mit jeweils bemerkenswerten Double Double maßgeblich am Erfolg beteiligt waren. Daneben war ein wichtiger Grundstein die starke Dreier-Quote des Teams von 48 Prozent. Ste-

phan Dohrn, Headcoach der Dragons Rhöndorf, nach dem Spiel: „Mit der ersten Halbzeit bin ich sehr zufrieden. Hier haben wir besonders in der Defensive als Kollektiv gut funktioniert. In der zweiten Halbzeit habe ich in unserem Spiel klare Strukturen vermisst. Hier hätte ich mir mehr Führung von unseren Leistungsträgern gewünscht. Aber wir lernen aus jedem Spiel. Am kommenden Wochenende wird es bei Oberhaching, einem klaren Playoff-Team, darauf ankommen, über vier Viertel konstanter zu sein.“ Die Dragons Rhöndorf spielten mit Blunt (20 Pkt./4-3er/10 As.), Omojola (9/1/6), Buck (8/2), Rosic (2/5 As.), Sullivan (14/2/10 Rebs.), Pilipovic (10/6 Rebs.), Bulic (17), Beck (3), Müller (6) und Silic (2).

Oberpleis am 11. Spieltag ohne Sieg

1. und 2. Badmintonmannschaft mit Unentschieden

(rl) Traditionell zeigen Oberpleiser Badmintonspieler in der Karnevalszeit nicht immer ihre stärksten Leistungen und so verwundert es nicht, dass es am 11. Spieltag nur zu zwei Unentschieden reichte. Beim Tabellennachbarn, dem Kölner FC, holte die 1. Oberpleiser Badmintonmannschaft ein Unentschieden und bleibt somit als Aufsteiger in die Verbandsliga auf einem guten 4. Platz. Für die Oberpleiser Punkte sorgten das starke 1. Herrendoppel Otzipka/Endter

mit einem Dreisatzsieg gegen Schänzler/van der Coelen, David Endter im 2. Herreneinzel gegen Frederic Reibert und wie gewohnt Mascha Ströcke im Dameneinzel beim 21:10, 21:14 gegen Laura Cronenberg und mit Philip Otzipka im Mixed gegen Lennart van der Coelen/Marie Cronenberg - 21:15, 21:12. Die 2. Mannschaft kam bei der Zweitvertretung des DJK Friesdorf nicht über ein 4:4 hinaus. Trapp/Perings gewannen das 2. Herrendoppel, Gußmann/Gußmann das

Damendoppel und Weber/Gußmann, A. das Mixed. Bedeutend weniger erfolgreich zeigten sich die Oberpleiser in den Einzeln. Lediglich Julian Perings konnte beim 21:14, 21:12 gegen Marco Engel punkten. Beim Vorletzten der Tabelle, dem BC Hünsborn, gab es für die 3. Mannschaft eine 3:5 Niederlage. Überzeugen konnte ein weiteres Mal Christine Neumann bei ihrem 22:20, 21:18 gegen Irina Müschenborn und gemeinsam mit Lars Bopper beim 8:21, 21:17,

21:18 im Mixed gegen Schneider/Lammert. Den dritten Punkt steuerte Abteilungsleiter Fabian Sobkowski durch einen Dreisatzsieg gegen Fabian Bender bei. Beide Herrendoppel gingen im 3. Satz an Hünsborn. Oberpleis 4 unterlag der ersten Mannschaft des SV 04 Siegburg mit 2:6. Für die beiden Oberpleiser Punkte sorgte erneut die quasi zeitlose Jenny Richter beim 16:21, 21:9, 22:20 gegen Rabea Wagner im Einzel und beim 21:14, 21:17 mit Karin Stricker im Damendoppel.

Das war ein hartes Stück Arbeit

Nach Verlängerung setzen sich die Dragons Rhöndorf bei der Porsche BBA in Ludwigsburg durch und bauen durch die Niederlage der CATL Basketball Löwen ihre Tabellenführung der ProB Süd aus

(bk) Noch ohne Neuzugang Ferenc Gille musste Headcoach Stephan Dohrn die Auswärtsaufgabe bei der Porsche BBA in Ludwigsburg angehen, konnte aber ansonsten nahezu auf sein komplettes sportliches Ensemble zurückgreifen. Auf dem Parkett der altherwürdigen Rundsporthalle zu Ludwigsburg kamen die Gastgeber um Ex-Drache Esli Edigin besser aus den Startlöchern und untermauerten, warum die BBA gerade auf heimischem Parkett ein mehr als unangenehmer Gegner ist. Erst ein 3er durch den stark aufspielenden Tyrese Blunt wirkte als Initialzündung für die Drachen, die sich bis zur Halbzeit eine maximal knappe Führung von 41:42 sichern konnten. Nach dem Pausentee blieb es eine sprichwörtlich enge Kiste, bei der beide

Teams massig Chancen auf der Strecke ließen und gerade die Dragons mit vielen Flüchtigkeitsfehlern den Gastgebern in die Hände spielten. Immer wieder kamen die jungen Korbjäger um Esli Edigin zu teils leichten Abschlüssen und wirkten an den Brettern der Basketball-Welt wesentlich präsenter als die Mannen vom Menzenberg. Trotzdem hatten die Dragons in einer spannenden Crunchtime zunächst alle Trümpfe in der eigenen Hand, ehe die Hausherren durch Aeneas Jung ausgleichen konnten, nach einer Reihe von Freiwürfen und vergebenen Chancen. Die finale Chance auf den Sieg durch Kelvin Omojola blieb im Anschluss ungenutzt und die Partie wurde in die Overtime geschickt, wo die Dra-

gons endlich im Stile eines Spitzenreiters aufspielten. Mit klaren Aktionen und einem Tyrese Blunt als Finisher gelang ein vorentscheidender 7:0-Lauf, von dem sich die Hausherren letztlich schon nicht mehr erholen sollten. Mit der nötigen Ruhe und Konzentration wurde die Extraschicht erfolgreich beendet und der 13. Erfolg der Saison eingefahren. Die Dragons verbuchen als Team 13 Steals. Trotz 20 Assists unterliegen die Dragons in Sachen Vorlagen, konnten die Hausherren doch 26 Korbvorlagen verbuchen. Die Dragons verbuchen von der Freiwurflinie 10 Punkte mehr als die Gastgeber der Porsche BBA und zeigen sich deutlich zielsicherer von der Linie. „Ludwigsburg hat stark gekämpft, Kompliment für diese Leistung“, so

Stephan Dohrn, Headcoach der Dragons Rhöndorf, „Wir haben gerade unter dem Korb alles zugelassen - Rebounds, Cuts, Abschlüsse. Einige Spieler müssen dringend an der mentalen Geschwindigkeit, das Geschehen wahrzunehmen, arbeiten. In der Schlussphase, gerade in der Verlängerung, haben wir die Ruhe bewahrt. Das ist sehr positiv zu bewerten.“ Weiter geht es für die Dragons am kommenden Samstag mit einem Heimspiel gegen die Black Forest Panthers. Tip-Off gegen das Ex-Team von Badu Buck ist am Samstag um 19:00 Uhr im DragonDome. Rhöndorf spielte mit Blunt (25/4-3er), Omojola (13/1, 6 Assists), Buck (7/1), Rosic (11/1), Sullivan (9, 8 Rebounds), Pilipovic (6), Bulic (0), Beck (4), Müller (16) und Silic (2).

Kein Ausbaggern! Günstige effektive Gebäudeabdichtung von innen.

Weil es Ihr Zuhause ist | 1A Wohnklima-Komfort

Nie mehr Nässe und Schimmel!

Selbst bei Druck- und Stauwasser. 100% Wirkung durch mineralische Abdichtung. Effizient. Günstig. Nachhaltig.



Wir helfen Ihnen mit Kompetenz und moderner Messtechnik. **Kostenlose Schadens- & Ursachenanalyse, inkl. Feuchtigkeitsmessung & Angebotserstellung.**



Jetzt Termin vereinbaren:

Tel: 02205 - 9478536 o.
Mob: 01515 - 6320346
Mail: ruh-dicht@gmx.de

Fräulein Barfuss
Nachhaltige Kinderschuhe



SALE

Montag - Mittwoch	05.-07.02.	11:00 - 16:00 Uhr
Donnerstag	15.02.	11:30 - 15:00 Uhr
Freitag	16.02.	11:30 - 17:00 Uhr
Samstag	17.02.	10:30 - 14:30 Uhr

Keine Terminvereinbarung notwendig!

Rabatte bis zu 55% auf Kinder- & Erwachsenen-Schuhe



Industriepark Nord 2 • 53567 Buchholz
www.fraeuleinbarfuss.de

D1-Mädchen behaupten sich in Erfstadt

Unter schwierigen Umständen holen die weiblichen D-Juniorinnen klaren Sieg beim Verfolger

(bk) Die Vorzeichen standen nicht allzu gut für die Grün-Blauen: Ersatzgeschwächt traten die Mädchen der weiblichen D1-Jugend am vergangenen Sonntagmittag beim Verfolger HV Erfstadt an. Da machte auch die bis dato makellose Sieges-Bilanz der Siebengebirglerinnen in der Saison kaum Mut, denn selbst die schärfsten Konkurrentinnen vom TSV Bonn rrh. hatten in Erfstadt zwei Punkte abgeben müssen. Im Spiel wurde jedoch nach nur wenigen Minuten klar, dass die Grün-Blauen nichts anbrennen lassen würden. Zuerst wollte der Ball zwar nicht so recht ins Eckige, aber nach dem 3:3 zogen die Siebengebirglerinnen Tor um Tor davon. Obwohl nur mit acht Spielerinnen ange-reist - von denen eine nach Krank-heit auch nur sehr reduziert ein-satzbereit war - drückten die Mädchen mächtig aufs Tempo. Schon zur Pause schien beim Stand von 5:14 aus Sicht der Gast-geber alles klar. Halbzeit zwei brachte keine Veränderung und die HSG machte mit dem 34:14 Auswärtserfolg in Erfstadt den elften Sieg im elften Spiel perfekt. Am kommenden Sonntag



D1-Jugend trat am vergangenen Sonntagmittag beim Verfolger HV Erfstadt erfolgreich an. Foto: HSG

steht um 11 Uhr am Oberpleiser Sonnenhügel das nächste Spitzenspiel an. Dann empfangen die Grün-Blauen den TSV Bonn rrh., was ein vorentscheidendes Duell um die Meisterschaft sein könn-

te. Im Lager der Siebengebirglerinnen hoffen nun alle, dass die verletzten und kranken Spielerinnen bis zu diesem Termin wieder fit werden - und dass das Team beim nächsten Heimspiel zahl-

Re(h)aktiv e.V. erhält 1.000 Euro Förderung vom DOSB

Für die Gründung einer Pilates-Gruppe

Steigende Mitgliedszahlen, bessere Rahmenbedingungen für ehrenamtliches Engagement und mehr Bewegung - das sind die eindrucksvollen Resultate des Programms „ReStart - Sport bewegt Deutschland“. Die Initiatoren der Bewegungskampagne waren das Bundesministerium des Inneren und für Heimat (BMI) und der Deutsche Olympische Sportbund (DOSB). Ziel ist es, Menschen in Deutschland (wieder) in Bewegung zu bringen und die Sportvereine zu stärken. An Sportvereine richtete sich die ReStart-Säule „Starke Aktionen von starken Vereinen - Sporttage sind Feiertage“.

Zum Zwecke der Weiterentwicklung der Gesundheitssportangebote und zur Stärkung der Mitgliederentwicklung hatte der **Re(h)aktiv e.V.** im vergangenen Jahr erstmals eine **Pilatesgruppe** neu gegründet. Aus der Aktion heraus unterstützte der DOSB die Neugründung und so die ehrenamtlich Tätigen im Verein mit 1.000 Euro. DOSB-Präsident Thomas Weikert: „In den rund 87.000 Sportvereinen, die es in ganz Deutschland gibt, wird mehr angeboten als Sport und Bewegung. Hier geht es auch um Gemeinschaft, Miteinander und Solidarität. Im Sportverein werden Werte gelebt, Menschen

integriert und Engagement wird großgeschrieben. Komm in Bewegung, komm zu uns!“ Der Vorstand des Rehaktiv e.V. bedankt sich herzlich beim DOSB für diese großzügige Unterstützung. Die Fördermittel ermöglichen es dem Verein durch die Neugründung dieser Gruppe Menschen dabei zu unterstützen, aktiv etwas für ihre Gesundheit zu tun. „Wir sind überaus dankbar für die finanzielle Unterstützung durch die ReStart-Kampagne des DOSB. Diese Fördermittel ermöglichen es uns, die Pilates-Gruppe fortzuführen und einen wertvollen

Beitrag zur Gesundheitsförderung in unserer Gemeinschaft zu leisten. Unsere Mitglieder werden von diesem erweiterten Angebot profitieren“, so Vorstandsvorsitzende Silke Kuhn. Die aktiven Männer und Frauen gemischten Alters trainieren nunmehr jeden Mittwoch um 9 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus Königswinter-Oelinghoven und sind allesamt mit viel Freude dabei. Pilates-Neulinge sind jederzeit herzlich eingeladen, sich der Gruppe anzuschließen. Mehr zum Verein gibt es unter www.rehaktiv-gesundheits-sport.de

C-Juniorinnen halten Konkurrenz auf Abstand

Die Meisterschaft ist möglich, doch die Juniorinnen der HSG Siebengebirge sind bereits auf die Quali-Phase fokussiert

(bk) Die weibliche C-Jugend der HSG Siebengebirge haben sich in der laufenden Kreisliga-Saison 2023/2024 eine gute Ausgangsposition für die Schlussphase der Spielzeit erarbeitet. Die Kreismeisterschaft ist für die Siebengebirglerinnen ein motivierendes Ziel. Doch der Blick geht bereits voraus: ab April stehen die wichtigen Qualifikationsspiele für die Saison 2024/2025 an, in denen sich das Team mit Topergebnissen einen Startplatz in der höchstmöglichen Spielklasse sichern kann. Mit den beiden Siegen gegen die Erst- und Zweitvertretung des Poppelsdorfer HV, die beide noch im Rennen um die Kreismeisterschaft waren, konnten sich die Spielerinnen des Trainer-Duos Frederik und Petra Nüsse an der Tabellenspitze einen 4-Punkte-Vorsprung erarbeiten. Am vergangenen Samstag, 20. Januar, erreichte man einen ungefährdeten 29:15 Sieg gegen das jüngere Team des PHV. Und bereits drei Tage später kam es am Dienstagabend in der Oberpleiser Sunshine Arena zum Rückrundenspiel gegen die „erste Mannschaft“

des PHV. Im Hinspiel mussten die Grün-Blauen noch eine Niederlage mit drei Toren hinnehmen - die einzige in der bisherigen Saison. Beim Rückspiel am Dienstagabend am heimischen Sonnenhügel wurde dann, unterstützt von vielen Fans, ein Angriffsf Feuerwerk gezündet. Am Ende setzten sich die Siebengebirglerinnen im Topspiel mit 36:29 gegen den Poppelsdorfer HV durch. Während die Offensiveleistung passte, war die Defensive der HSG über weite Strecken nicht auf der Höhe - was Team und Trainer in den nächsten Trainingseinheiten intensiv aufarbeiten werden. Am Dienstagabend überwog freilich die Freude und Erleichterung über den Erfolg gegen einen starken Gegner aus Bonn. Für das Team stehen jetzt noch vier Ligaspiele in dieser Saison auf dem Programm und die Kreismeisterschaft ist absolut erreichbar. Doch für die gesamte Mannschaft ist klar, dass das wichtigste Ziel die Qualifikation für die Oberliga in der Saison 2024/2025 ist. Dafür stehen die Qualifikationsspiele ab Ende April an.



Die Kreismeisterschaft ist für die Siebengebirglerinnen ein motivierendes Ziel. Foto: HSG

HSG-Herren zur Sportlerwahl 2023 nominiert

Oberliga-Herren der HSG Siebengebirge stehen zur Wahl als beste Mannschaft im Rhein-Sieg-Kreis 2023

(bk) Wer waren die herausragenden Sportlerinnen und Sportler der Region im vergangenen Jahr? In drei Kategorien stehen wieder je 20 Kandidatinnen, Kandidaten und Mannschaften zur Wahl. In Abstimmung mit dem Kreissportbund um Präsident Wolfgang Müller hat die Jury einen bunten Mix an Sportarten und Aktiven zusammengestellt. Dabei wurden die sportlichen Leistungen in 2023 genau unter die Lupe genommen. Die HSG Siebengebirge ist mit den Oberliga-Herren als Mannschaft des Jahres nominiert. In der Begründung der Nominierung wird hervorgehoben, wie die Grün-Blauen mit ihrer bisherigen Topleistung um den Aufstieg - und das dank der großen Begeisterung der vielen jungen und erwachsenen Freunde des Vereins insbesondere bei den Heimspieltagen in der Sunshine Arena: „Die Oberliga-Handballer der HSG Siebengebirge legten eine tolle Sai-

son 2022/23 mit nur vier Niederlagen hin. Trotzdem reichte es am Ende „nur“ zur Vizemeisterschaft hinter Bayer Dormagen II. Doch in dieser Spielzeit will man sich den Traum vom Aufstieg in die Regionalliga offensichtlich nicht nehmen lassen: Dank der Ausbeute von 13 Siegen aus 14 Spielen überwinterte man souverän auf Platz eins.“ Die Online-Abstimmung läuft noch bis einschließlich 3. März auf den Internetseiten des Kölner Stadt-Anzeigers. Die Teilnahme ist kostenlos. Unter allen registrierten Teilnehmern verlost die Redaktion fünf Mal zwei Tickets für das Glenn Miller Orchestra am 18. März im Kölner Gürzenich. Die HSG Siebengebirge freut sich mit allen ebenfalls nominierten Mannschaften sowie den Sportlerinnen und Sportlern und ist dankbar für viele abgegebene Stimmen zugunsten der Oberliga-Herrenmannschaft bei dieser Abstimmung.

IHRE HAUSTÜR
NACH MAß!





- HAUSTÜREN AUS ALUMINIUM
- EXZELLENTER SICHERHEIT
- GROßARTIGE DÄMMEIGENSCHAFTEN
- ÜBER 400 TÜR-MODELLE

Ingenieurbetrieb
Eichwald
Metallbau

Tel.: 02241 3979 80 ■ info@metallbau-eichwald.de

www.metallbau-eichwald.de

„Zweite“ mit zweitem Sieg im zweiten Spiel in 2024

Torhüter Tobias Winterscheid ragt heraus beim Heimsieg der Landesliga-Herren gegen TuS Wesseling

(bk) Die HSG-Reserve bleibt auch im zweiten Spiel der Herren-Landesliga 2023/2024 im neuen Jahr ungeschlagen. Dank einer starken 2. Halbzeit gelang den Grün-Blauen am zweiten HSG Heimspieltag in 2024 ein 33:25-Erfolg gegen den Tabellenvierten TuS Wesseling. Die junge Landesliga-Mannschaft der Siebengebirgler erwischte einen guten Start ins Spiel und führte in der 10. Minute mit 5:3, die sogar in der 15. Minute auf 9:5 ausgebaut wurde. Doch nun kam Wesseling besser ins Spiel und verkürzte in der 20. Minute auf 9:8. Der TuS schaffte es bis zur Pause, sich eine 15:14 Führung zu erspielen. HSG-Trainer Markus van Zuilekom muss die richtigen Worte in der Pause gefunden haben, denn die Grün-Blauen legten zur Beginn der 2. Halbzeit einen 6:1-Lauf hin, wodurch die HSG mit 20:16 in der 35. Minute deutlich in Führung ging. Von diesem Zwischenspur

konnten sich die Gäste aus Wesseling nicht erholen, und die Grün-Blauen bauten die Führung bis 10 Minuten vor Ende der Partie auf 29:20 aus. Am Ende siegte die HSG-Reserve völlig verdient mit 33:25 und feierte damit den zweiten Sieg im zweiten Spiel im neuen Jahr. „Heute haben wir ein richtig gutes Spiel abgeliefert. Der Schlüssel zum Sieg war in der 2. Halbzeit eine sehr bewegliche und aggressive Abwehr. Dazu kommt eine sehr sehr starke Leistung von Tobias Winterscheid im Tor, der viele freie Würfe entschärfen konnte und damit ein großer Rückhalt für unser Team war. Im Angriff zogen Max Gebel und Eddy Schulz gekonnt die Fäden und setzten immer wieder ihre Nebenleute in Szene oder waren selbst erfolgreich. Im Gegensatz zur letzter Woche, war es diesmal ein rundum gelungenes Spiel“, so HSG-Trainer Markus van Zuilekom. Für die HSG spielten und trafen: Jo-



Dank einer starken 2. Halbzeit gelang den Grün-Blauen am zweiten HSG Heimspieltag in 2024

hannes Klein; Tobias Winterscheid (beide Tor); Edgar Schulz 6, Finn Burgunder 6/6, Max Gebel 5, Fynn Lindner 4, Marvin Steinmetz 3,

Tobias Hofner 3, Moritz Knieps 2, Sebastian Dimel 2, Tjorven Heusinger 1, Chris Wohnus 1, Max Knieps und Philipp Brüssler.

Thriller gegen TuS Schladern - Krimi gegen SF Voll

HSG Siebengebirge Volleyballer lieben den Nervenkitzel

Das Volleyballjahr begann für die HSG Siebengebirge bereits kurz nach den Ferien gegen TuS Schladern. Ohne viel Vorbereitung über die Weihnachtsfeiertage und Ferien stellte sich die HSG Siebengebirge dem vermeindlich stärksten Gegner der Bezirksklasse 2 Mixed.

Die Starting Six der HSG formten Pia Waeser, Sebastian Gunreben, Kathi Cerkasski, Gabriel Annerbo, Toni Kühl und Sigi Rötzel. „Wir waren phasenweise mental noch in den Ferien“, kommentierte Toni Kühl den unnötig verlorenen ersten Satz (17:25). Im zweiten Satz kam dann Jan Gödecke für Toni Kühl über die Mitte und zwang Schladern mehr Fehler auf. Henning Wegmann kam für Gabriel Annerbo als Außenangreifer. Satzgewinn mit 25:19 für die HSG. Jetzt kam die HSG wieder besser ins Spiel, es gelangen mehr Punkte und die Motivation hatte ihr Hoch erreicht. Im dritten Satz kam

Toni Kühl wieder für Jan Gödecke und nutzte seine Körperlänge effektiv, um über den gegnerischen Block zu schlagen (25:22). Im letzten Satz warf TuS Schladern nochmal alles nach vorne und lies es nicht zu, dass die HSG sich in Punkten absetzte. Die HSG scheute den fünften Satz und machte den Sack mit 26:24 dann final zu. „Das letzte Hinrundenspiel ist

gegen Vollershausen, Tabellenvorletzter“, kündigte Sebastian Gunreben, Trainer der HSG das Spiel an und nah es etwas zu sehr auf die leichte Schulter. Die Starting Six, um die StammspielerInnen Pia Waeser und Sigi Rötzel, wurde mit Björn Kosel, Maja Braun, Tobi Weber und Martin Annerbo ergänzt. Vollershausen nutzte von Beginn an alle Chancen und lies

die HSG nicht ins Spiel kommen. Die HSG fuhr ihre höchste Satz-niederlage mit 7:25 ein. Im zweiten Satz kam Henning Wegmann für Björn Kosel über die Mitte und Gabriel Annerbo für Tobi Weber über die Außen. Die Wechsel zeigten Wirkung, die HSG festigte sich langsam. Kathi Cerkasski ersetzte Maja Braun und Sebastian Gunreben kam für Martin Annerbo. 18:25 wurde der zweite Satz trotzdem noch hergeschenkt. „Kein HSG Spiel ohne Drama“, kommentierte Jil Obermeyer, Libera der HSG, mit zusammengepressten Lippen das Spiel auf dem Feld. Jetzt stand die Starting Six des Spiels gegen TuS Schladern auf dem Platz, 25:21 wurde der dritte Satz gewonnen. Hoffnung keimte auf! 25:13 ging der vierte Satz an die HSG. Im fünften und finalen Satz gab die HSG alles. 15:13 stand es am Ende. HSG Siebengebirge gewinnt damit alle Vor-rundenspiele.



Party bei den HSG'lern

Zu hohe Niederlage gegen den Tabellennachbarn

Die Kreisliga-Herren der HSG Siebengebirge kommen ohne Punkte aus Ertstadt zurück

(bk) Am vergangenen Samstag stand für die Dritte Herrenmannschaft der HSG Siebengebirge das zweite Auswärtsspiel in diesem Kalenderjahr an. Es ging zum Tabellennachbarn HV Ertstadt. Es war von Beginn an allen Spielern klar, dass dies kein leichtes, aber ein extrem wichtiges Spiel gegen den direkten Tabellennachbarn für die Sicherung des Klassenerhalts werden sollte. Im Hinspiel hatten die beiden Mannschaften sich nach einem sehr ausgeglichenen Spiel nach sechzig hart umkämpften Minuten mit einem 27:27-Unentschieden getrennt, sodass nun auch für das Rückspiel ein derartiges enges Spiel auf Augenhöhe erwartet wurde. Die Kreisliga-Herren der Siebengebirgler fanden relativ gut in die Begegnung gegen die Ertstädter hinein und schafften es bis zur 15. Minute, konstant mit zwei Toren Abstand in Führung zu liegen. Doch einige leichtsinnige Ballverluste im Angriff und eine inkonsequente Abwehrleistung machten es den Gastgebern möglich das Spiel zu drehen und somit mit einer Führung von 18:15 in die Halbzeitpause zu gehen. Um in der zweiten Halbzeit weiterhin dran bleiben zu können, musste vor allem die HSG-Abwehr und insbesondere der Innenblock sehr viel stärker agieren, da die Ertstädter einen starken Rückraum schützen hatten, welcher im Spielverlauf zehn Treffer erzielen konnte. Zu Beginn der zweiten Halbzeit funktionierten nun die Abwehr und auch der Angriff wesentlich besser, sodass die Grün-Blauen in der 40. Minute wieder den Ausgleich erzielen konnten. Nun, als man dachte, dass das Momentum wieder auf der Seite der Siebengebirgler lag, brach das Spiel aus der Perspektive der HSG-Herren aber völlig in sich zusammen. Im Angriff fehlte die Dynamik und die Cleverness, was im Umkehrschluss zu unkonzentrierten Abschlüssen und damit einigen Tempogegenstößen und leichten Toren der Gastgeber führte. Mehrere Zeitstrafen trugen auch nicht zu erneuter Motivation und Kampfgeist bei, sodass die Tor Differenz von den Ertstädtern immer weiter ausgebaut wurde.



Das Kreisliga-Team der HSG konnte mit der Leistung gegen Ertstadt nicht zufrieden sein. Foto: HSG

So war ein Endergebnis von 35:26 die Konsequenz dieses bis über 40 Minuten noch sehr ausgeglichenen Spiels. Eine Niederlage, die viele Köpfe bei den Siebengebirglern nach dem Spiel hängen ließ. HSG-Trainer Achim Lindner fasste das das Spiel aus seiner Perspektive zusammen: „Auf eine ordentliche erste Halbzeit folgt leider erneut eine unkonzentrierte zweite, mit dem ärgerlichen Höhepunkt

von zwei Wechselfehlern innerhalb von fünf Minuten. Am Ende hat Ertstadt den Sieg einfach mehr gewollt und so auch klar verdient. Nun gilt es, diese ernüchternde Niederlage schnell hinter sich zu lassen und mit neuer Energie und kühlen Köpfen in eine neue Trainingswoche zu starten, um sich auf das kommende Heimspiel bestmöglich vorzubereiten.“ Es spielten und trafen für die HSG: Markus

Krämer, Emil Supplies (beide Tor); Jonas Schmitz (7), Yannik Thiemann (4), Mario Niedecken (3), Paolo Klein (3), Nico Kozuschek (3), Jac Tiffe (2), Bastian Block (2), Luca Ahlhorn (1), Linus Wijbenga (1), Peer Fischer und Constantin Kopp. Am diesem Sonntag steht das nächste Heimspiel gegen die Gäste des TSV Bonn rrh. III an, in dem die Grün-Blauen wieder an ihre eigentliche Stärke anknüpfen wollen.

Anzeige

Erlesene Teppichkunst verdient die richtige Kosmetik



**Waschaktion
30%**

Orient-Teppich-Handel

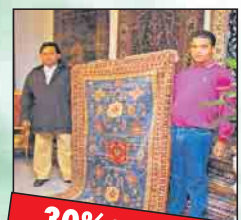
Waschen ist günstiger als Neukauf!

Kierpaczy

Burgstr. 59 • 53757 Sankt Augustin-Menden

Tel.: 0 22 41 / 8 79 96 99 oder

0 22 24 / 9 89 67 22



**30% Rabatt auf
Polsterreinigung und
Restaurierung**

- Waschen von Teppichen aller Art • Reparaturen • Kanten • Fransen •
- Rückfettung • Auslage eines Gegenstücks während der Waschzeit •
- **kostenloser Bring- und Abholdienst** •

! Wir machen keine Telefonwerbung und keine Werbung an der Haustür!

Besuchen Sie uns in unserem Ladenlokal in der Bahnhofstraße 11 in Bad Honnef

Alle Mitarbeiter kommen von der Burgstr. 59, Sankt Augustin-Menden

Oberliga-Team siegt gegen Tabellendritten Oberberg

Mit einer disziplinierten Leistung sichert sich die HSG Siebengebirge einem 11-Tore Sieg

(bk) Am vergangenen Samstag stand für die Oberliga-Herren der HSG Siebengebirge beim zweiten HSG Heimspieltag des noch jungen Jahres ein absolutes Highlight-Spiel auf dem Programm. Als Tabellenführer empfingen die Grün-Blauen in der Sunshine Arena den starken Tabellendritten der HBD Löwen Oberberg. Die Siebengebirgler gewannen gegen die Gäste aus Oberberg mit 39:28 und holten sich den 15. Sieg der laufenden Saison 2023/2024. Damit sorgten sie auch dafür, dass sich der Titelkampf möglicherweise zum Zweikampf mit dem SSV Nümbrecht als Gegner verändert, da die Oberberger Löwen als Tabellendritter mit nun 10 Minuspunkten fast aus dem Rennen zu sein scheinen. Es war seit langem mal wieder ein Spiel, in dem die Grün-Blauen nicht erst ein paar Minuten Startschwierigkeiten hatten und sich schwertaten, sondern bereits von Beginn an voll im Spiel waren und sich früh absetzen konnten. So war das 0:1 in der 3. Minute die einzige Führung der Gäste im gesamten Spiel. Ab da nahmen

die Siebengebirgler das Heft in die Hand und bauten ihre Führung über ein 6:3, 10:6 und 13:7 konsequent aus. Nach den ersten 30 Minuten ging es dann mit einem verdienten 19:12 aus Sicht der HSG in die Halbzeitpause. Auch in der zweiten Hälfte zeigten sich die Grün-Blauen bereits ab Beginn weiter souverän und diszipliniert. Die Gäste konnten noch auf ein 22:17 verkürzen, zu mehr hat es dann nicht mehr gereicht. Auch weil die Siebengebirgler mit ihrer breiten Bank frischen Wind ins Spiel bringen konnten und so weiter das hohe Tempo gehen konnten, welchem die Löwen aus Oberberg nicht viel entgegensetzen konnten. Mit einem 6:1-Lauf verdienten die HSGler sich bis zur 45. Minute ihre erste Zehn-Tore-Führung (28:18) und hatten so das Spiel bereits frühzeitig für sich entschieden. Die letzten 15 Minuten gestalteten sich mit insgesamt 21 erzielten Treffern beider Teams dann besonders ereignisreich, und so gewannen die Grün-Blauen das Spiel letztendlich auch in der Höhe verdient mit 39:28. HSG-Trainer Lars Degen-



Die Defensive der HSG machte den Gästen das Leben schwer

hardt zeigte sich zufrieden mit seiner Mannschaft: „Wir haben eine sehr stabile Leistung gebracht. Über alle Mannschaftsteile hinweg hat jeder wirklich seine taktischen Aufgaben sehr gut erfüllt. Der Schlüssel zum Erfolg war sicherlich, dass wir stabil gedeckt haben und wenig zugelassen haben. Wir haben ordentlich aufs Gas gedrückt und da vielleicht auch die eine oder andere kleine Schwäche des Geg-

ners im Rückzugsverhalten wirklich konsequent ausgenutzt.“ Für die HSG spielten und trafen: Lüko Fischer, Florian Löcher (beide Tor); Bjarne Steinhaus (3/3), Albert Andrassy (1), David Runge (2), Nils Grunwald (2), Nico Hayer (3), Simon Schlösser (7/3), Daniel Stein (8), Diego Arancibia Diaz (6), Leonard Bachler (1), Anto Marcinkovic (1), Philipp Krefting (2) und Alex Koch (3).

Glanzloser Heimerfolg zum Jahresauftakt

Auftaktsieg der Grün-Blauen in Landesliga gegen dezimierten CVJM Oberwiehl 2

(bk) Die HSG-Reserve ist mit einem 33:23 Heimsieg gegen die Reserve des CVJM Oberwiehl ins neue Jahr gestartet. Dabei zeigte die Mannschaft von HSG-Trainer Markus van Zuilekom eine durchwachsene Leistung - die dennoch für zwei wichti-

ge Punkte für den Klassenerhalt reichen sollte. Zwar führten die Grün-Blauen zur Mitte der 1. Halbzeit mit 12:5, doch die bis dahin gezeigte Leistung war kein Handball-Leckerbissen, was sich im weiteren Verlauf der 1. Halbzeit fort-

setzte. Die Oberwiehler, die nur mit einem Auswechselspieler angereist waren, schafften es immer wieder, gute Torchancen herauszuspielen und diese auch zu verwerten. Somit ging es mit einem 18:12 für die Siebengebirgler in die Halbzeitpause. Zu Beginn der 2. Halbzeit schien es so, als würde es deutlich besser sein, als würde es deutlich besser bei den Hausherren laufen, denn vier schnelle Tore in Folge bedeuteten eine 22:12 Führung. Doch kurz darauf schlich sich der Schlendrian wieder ein. Im Angriff wurde überhastet und ohne Vorbereitung abgeschlossen, und zudem vier Tempogegeinstöße hintereinander leichtfertig vergeben. Am Ende stand ein glanzloser 33:23 Auftaktsieg gegen eine dezimierte Oberwiehler Reserve, der auch die personellen Mittel fehlten, um die HSG vor weitere Herausforderungen im Spielverlauf zu stellen. „Zuallererst

muss ich den Gästen aus Oberwiehl meinen Respekt aussprechen, dass sie mit nur einem Auswechselspieler die lange Fahrt ins Siebengebirge angetreten sind, und eine gute Leistung gezeigt haben. Wir können froh sein, dass Oberwiehl personell so arg limitiert war und wir in der 2. Halbzeit mit Sebastian Miebach einen starken Rückhalt im Tor hatten. Das war heute Dienst nach Vorschrift, was im weiteren Verlauf der Saison nicht reichen wird, wenn wir das Ziel Klassenerhalt erreichen wollen“, so HSG-Trainer Markus van Zuilekom. Für die HSG spielten und trafen: Johannes Klein, Sebastian Miebach, (beide Tor); Max Gebel 7, Max Knieps 6, Finn Burgunder 5/3, Fynn Lindner 4, Philipp Brüssler 3, Tobias Hofner 2, Marvin Steinmetz 2, Nico Leineweber 1, Chris Wohnus 1, Leonard Klosterhalfen 1, Sebastian Dimel 1 und Moritz Knieps.



Wenn der Gegner einmal frei zum Wurf kam, ging der Ball oftmals am Tor vorbei

DIE NÄCHSTEN VERANSTALTUNGEN IN DER STADTHALLE TROISDORF

THE CREAM OF ERIC CLAPTON BAND
Perform The Very Best of Eric Clapton



Donnerstag, 22.02.24 – 20 Uhr

JÜRGEN BECKER – Deine Disco
Geschichten in Scheiben – wie Musik Politik macht



Freitag, 01.03.24 – 20 Uhr

NIGHTWASH LIVE
Comedy at its best!



Freitag, 22.03.24 – 20 Uhr

IRISH HEARTBEAT FESTIVAL
Let's celebrate St. Patrick's Day!



Samstag, 23.03.24 – 20 Uhr

HUNDEERZIEHUNG MIT HOLGER SCHÜLER
Der Bestsellerautor geht wieder auf Tournee!



Sonntag, 24.03.24 – 16 Uhr

KOMMISSAR DUPINS – Bretonischer Ruhm
Lesung mit Gerd Köster & Jean-Luc Bannalec



Freitag, 12.04.24 – 20 Uhr



www.stadthalle-troisdorf.de



Tickethotline: 02405 - 408 60

Energieagentur Rhein-Sieg erweitert Vorstand

Zu einer außerordentlichen Mitgliederversammlung waren Mitte Januar die Mitgliedskommunen der Energieagentur Rhein-Sieg geladen. Im Fokus stand die Erweiterung des Vorstandes.

„Unser Vorstand soll den Rhein-Sieg-Kreis repräsentieren“, so Horst Becker, der dem vierköpfigen geschäftsführenden Vorstand vorsteht. „Da alle Kreiskommunen seit Juni letzten Jahres der Energieagentur Rhein-Sieg angehören, haben wir mit der Möglichkeit eines erweiterten Vorstands eine gute Lösung gefunden, wie man dieses Wachstum auch auf den Vorstand übertragen kann.“

Gewählt wurden am Versammlungstag auf Vorschlag des Rhein-Sieg-Kreises Frau Dr. Gabriele Jahn, Ratsmitglied Stadt Bornheim, sowie die Wirtschaftsförderin des Kreises Frau Regina Rosenstock. Ebenfalls wurden die



Kandidatenvorschläge der linksrheinischen Interkommunalen Zusammenarbeit angenommen. So ergänzen Herr Dr. Wolfgang Paulus, Leiter des Amtes für Umwelt, Klimaschutz und Stadtgrün der Stadt Bornheim, und der techni-

sche Beigeordnete der Stadt Rheinbach, Herr Torsten Bölinger das Gremium.

Die Aufgaben der Energieagentur übernimmt deren Geschäftsstelle, die ihren Sitz in Hennef hat. Neben der Bürgerenergiebera-

ting, den Beratungsleistungen für Kommunen rund um Energiesparen, PV, Sanierung und Fördermittel stehen aktuell Energiesparmodelle für Schulen, die Wärmewende, die Städte und Gemeinde mit der kommunalen Wärmeplanung angehen werden, sowie Erneuerbare-Energien-Projekte auf der Tagesordnung.

Die großen Herausforderungen, die der Klimawandel mit sich bringt, beschäftigen auch Landrat Sebastian Schuster. „Energiesparen und Klimaschutz sind Aufgaben, die wir nur interkommunal lösen können.“ Schuster freut sich, dass sich neben den acht Gründungsmitgliedern recht schnell auch die anderen Kreiskommunen zur Energieagentur bekannt haben. „Mit der Kompetenz der Energieagentur sehe ich den Rhein-Sieg-Kreis gut aufgestellt, gemeinschaftlich können wir viel bewirken.“

Familien ANZEIGENSHOP



Hochzeit.
F597
90 x 50 mm
ab **57,42***

Natascha
15.07.30 • 96 cm • 3.350 g
ist da!
Herzlichen Dank für die guten Glückwünsche anlässlich der Geburt...

DANKSAGUN
FGB 20-13
43 x 90 mm
ab **52,00***

Michael Musterfeld
TD 12-12
90 x 90 mm
ab **102,96***

WOHNUNG!
K03_15
43 x 30 mm
ab **17,00***

*inkl. MwSt., Preis variiert nach Auflage der Zeitung.

**Online Familien-Anzeigen:
für alles was wirklich zählt!**

shop.rautenbergberg.media

Hilfe vor Ort

(hk) „Die steigenden Kosten für Lebensmittel und die Inflation führen dazu, dass immer mehr Menschen an ihre finanziellen Grenzen geraten“, so Geschäftsführer Helge Koll. Zur Unterstützung der guten gemeinnützigen Arbeit der Tafeln hat KOLL Steine deshalb eine Spende von 1.000 Euro an die Bonner Tafel e. V. getätigt. Den symbolischen Scheck überreichten Regionalverkaufsleiter Jan Kramm und Helge Koll im Namen von KOLL Steine an Dr. Wolfgang

Grafen. Auch an allen weiteren KOLL-Standorten werden die regionalen Tafeln mit einer Spende unterstützt.

Ziel der Tafeln ist es, qualitativ einwandfreie Nahrungsmittel, die im Wirtschaftsprozess nicht mehr verwendet werden können, an Menschen in Not zu verteilen. Die Tafeln sammeln überschüssige Lebensmittel, die nach den gesetzlichen Bestimmungen noch verwertbar sind, und geben diese an armutsbetroffene Menschen ab.



NOTDIENSTE

WIR SIND RUND UM DIE UHR FÜR SIE DA!



110 POLIZEI
112 FEUERWEHR



APOTHEKEN-NOTDIENST

Apotheken-Notruf 0800 00 22833

- Samstag, 3. Februar**
Oelberg-Apotheke
An der Alten Schule 3, 53639 Königswinter, 02244/870011
- Sonntag, 4. Februar**
Sonnen Apotheke OHG
Rederscheider Weg 2, 53604 Bad Honnef, 02224/97440
- Montag, 5. Februar**
Süd-Apotheke
Berck-Sur-Mer-Str. 1, 53604 Bad Honnef, 02224-900773
- Dienstag, 6. Februar**
Ittenbacher Apotheke
Kirchstraße 3, 53639 Königswinter, 02223/22767
- Mittwoch, 7. Februar**
Rosen-Apotheke
Heisterbacher Str. 33, 53639 Königswinter, 02223/911913
- Donnerstag, 8. Februar**
Aegidius-Apotheke
Aegidienberger Str. 68a, 53604 Bad Honnef, 02224/80275
- Freitag, 9. Februar**
St. Martin-Apotheke
Schulstr. 76, 53604 Bad Honnef, 02224/2681
- Samstag, 10. Februar**
Brunnen-Apotheke
Hauptstr. 44, 53604 Bad Honnef, 02224/3618
- Sonntag, 11. Februar**
Thomasberg Apotheke
Siebengebirgsstr. 59, 53639 Königswinter, 02244/6919
Angaben ohne Gewähr



ALLGEMEINE NOTDIENSTE

- Polizei-Notruf **110**
- Feuerwehr/Rettungsdienst **112**
- Ärzte-Notruf-Zentrale **116 117**
- Gift-Notruf-Zentrale **0228 192 40**
- Telefon-Seelsorge **0800 111 01 11 (ev.)**
0800 111 02 22 (kath.)
- Nummer gegen Kummer **116 111**
- Kinder- und Jugendtelefon **0800 111 03 33**
- Anonyme Geburt **0800 404 00 20**
- Eltern-Telefon **0800 111 05 50**
- Initiative vermisste Kinder **116 000**
- Opfer-Notruf **116 006**



ÖRTLICHE NOTDIENSTE

Kinderärztliche Notfallpraxis

Arnold-Jansen-Straße 29,
53757 Sankt Augustin,
02241/234000

Krankenwagen

02241/19222

AIDS-Hilfe Rhein-Sieg e.V.

Jeden Dienstag anonymer HIV-
Schnelltest: 9.30 bis 13 Uhr,
02241/979997

Ambulante Hospizdienste

Bad Honnef:

02224/941984

Königswinter:

02244/877473

Selbsthilfe-Kontaktstelle

Träger: Der Paritätische NRW

Landgrafenstr. 1 |

53842 Troisdorf

Telefon 02241 94 99 99

Montag und Mittwoch 9 - 14 Uhr

Donnerstag 13 - 18 Uhr

und nach Vereinbarung

Ergänzende Unabhängige Teilha-

be-Beratung Rhein Sieg (EUTB)

Träger: Der Paritätische NRW

Landgrafenstraße 1 /

Sieglarer Straße 100 (barrierefrei)

53842 Troisdorf

02241 2014296

teihaberberatung-rhein-sieg@

paritaet-nrw.org

Offene Sprechstunde: dienstags 10

bis 13 Uhr und individuelle Beratungstermine nach Vereinbarung

Diese Angebot richtet sich an

Menschen mit Beeinträchtigun-
gen

Kontaktbüro Pflegeselbsthilfe Rhein-Sieg-Kreis

Rhein-Sieg-Kreis

Landgrafenstraße 1,

Troisdorf

02241 49 39 301

pflgeselbsthilfe-rhein-sieg@

paritaet-nrw.org

Angebot für pflegende Angehör-

ige

**Alten- und
Krankenpflegedienst**
Bad Honnef – Königswinter – Oberpleis
Telefon 02244-903 695

• Heimweg-Telefon

Für alle, die sich vom mühsamen Ge-
fühl auf ihrem nächtlichen Weg mit
einem netten Gespräch ablenken
lassen möchten.

030 120 74 182

So. - Do. 20:00 - 24:00 Uhr

Fr. - Sa. 22:00 - 4:00 Uhr

Rohrreinigung Rademacher

🔧 Rohrreinigung
(WC - Küche - Keller - Bad)

🔧 Kanal TV - Untersuchung

🔧 Kanal-Sanierung
(Ohne Aufzugraben)

🔧 Rückstausicherung



Ihr Ansprechpartner Für
Ihre Region

Herr Schreiber
0151 70 89 47 50



Jetzt Infos anfordern:

Telefon 02241 59 69 79 60

hausnotruf@drk-rhein-sieg.de

www.drk-rhein-sieg.de/hausnotruf



**Deutsches
Rotes
Kreuz**

**Hausnotruf – ein
Stück Lebensqualität
bewahren.**

Die nächste Ausgabe erscheint am:
Samstag, 10. Februar 2024
 Annahmeschluss ist am:
07.02.2024 um 10 Uhr

Rautenberg Media Zeitungspapier –
 nachhaltig & zertifiziert:
 Made of paper awarded the EU Ecobabel
 reg. no. FI/11/001, supplied by UPM

IMPRESSUM

RUNDBLICK SIEBENGBIRGE

HERAUSGEBER, DRUCK UND VERLAG

RAUTENBERG MEDIA KG
 Kasinostraße 28-30 · 53840 Troisdorf
 Fon +49 (0) 2241 260-0 · Fax 260-259
 willkommen@rautenberg.media

V.i.S.d.P. Redaktioneller Teil:
 Bianca Breuer und Nathalie Lang
 Verantwortlich f. d. Anzeigenteil:
 Dunja Rebinski

ERSCHEINUNG wöchentlich

V.i.S.d.P. FÜR DIE RUBRIK

· Amtliche Bekanntmachungen
 für die Stadt Bad Honnef
 Stadtverwaltung Bad Honnef
 Bürgermeister Otto Neuhoff
 Rathausstraße 1 · 53604 Bad Honnef

· Amtliche Bekanntmachungen
 für die Stadt Königswinter
 Stadtverwaltung Königswinter
 Bürgermeister Lutz Wagner
 Drachenfelsstr. 9-11 · 53639 Königswinter
 · Politik

CDU Bad Honnef Alexander Rettig
 FDP Bad Honnef Carl Sonnenschein
 SPD Bad Honnef Klaus Munk
 CDU Königswinter Christian Steiner
 SPD Königswinter Prof. Dr. Katja
 Stoppenbrink

FDP Königswinter Jessica Gaitskell
 DIE LINKE Königswinter Raymund Schoen
 Bündnis 90 / Die Grünen
 Königswinter Beate Simons
 KÖWi Ulrike Ries-
 Staudacher

Kostenlose Haushaltsverteilung in Bad Honnef und Kö-
 nigswinter, Zustellung ohne Rechtsanspruch, Einzelbezug
 über Rautenberg Media 5,00 Euro/Stück + Porto als auch
 bei der Stadt Bad Honnef und der Stadt Königswinter. Sind
 gesetzlich geschützte Warenzeichen nicht gekennzeichnet,
 erlauben fehlende Hinweise keine freie Nutzung. Nam-
 entlich gekennzeichnete Artikel spiegeln nicht immer die
 Meinung der Redaktion wider.

**Handhabung für unverlangt hereingegebene
 Pressematerialien**
 Rautenberg Media übernimmt keine Haftung für die Rich-
 tigkeit (inhaltlich u. orthographisch) und Vollständigkeit.
 Per Post erhaltenes Pressematerial wird nicht zurückge-
 sandt. Keine garantierte Veröffentlichung. Entstehen For-
 derungen Dritter aus Verletzungen des Urheber-, Presse-
 oder Nutzungsrechts durch das Pressematerial, fordert
 Rautenberg Media Schadenersatz beim Einreicher. Bei ir-
 rümlich fehlender Namensnennung am Werk (z.B. Bild-
 nachweis) verzichtet der Einreicher auf jegliche Forderung
 an Rautenberg Media. Durch den Einreicher des Pressema-
 terials wird Rautenberg Media befugt, dieses sowohl für ih-
 re Print-Ausgaben, als auch für die durch sie betriebenen
 elektronischen Medien zu verwenden.

KONTAKT

MEDIENBERATER
 Jörg Hastrich · Mobil 0170 812 39 79
 j.hastrich@rautenberg.media

MEDIENBERATERIN
 Maria Xanthopoulou · Fon 02241 260-411
 m.xanthopoulou@rautenberg.media

REPORTER
 Bernd Kolb · Mobil 0162 918 99 12
 bk.rundblick@gmail.com

VERTEILUNG Mobil 0173 5283347
 Luca Knöll · regio-pressevertrieb.de

REDAKTION Fon 02241 260-250 /-212
 redaktion@rautenberg.media

**RAUTENBERG MEDIA ONLINE
 ZEITUNG**
 rundblick-siebengebirge.de/e-paper

■ ZEITUNG
 ■ DRUCK
 ■ WEB
 ■ FILM

**RAUTENBERG
 MEDIA**

PRIVATE & GESCHÄFTLICHE KLEINANZEIGEN **ONLINE BESTELLEN**

www.rautenberg.media/kleinanzeigen

Angebote

An- und Verkauf

Seriöse Frau sucht
 Pelze, Orientteppiche, Porzellan, Zinn,
 Nähmaschine, Gemälde, Geigen, Arm-
 band-, und Taschenuhren, Schmuck...
 0163 4089522

Land u. Forst

agria
 Einachscher Motormäher Ersatzteile.
 Müller Maschinen Troisdorf,
 02241-94909-50

Gesuche

An- und Verkauf

Privat sucht:
 Hörgeräte, Rollator, Porzellan, Schmuck
 etc. Seriöse Abwicklung.
 Tel. 0152/29684235

Kaufgesuch

**Kaufe Pelze und Porzellan aller
 Art**
 sowie Bleikristall aller Art: Gläser, Rö-
 mer, Teller, Vasen usw. Bitte alles an-
 bieten. Ortsansässig, Herr Blum
 Tel.: 0160/6695915

UMZÜGE

GILGEN & CO.GMBH
 Möbeltransporte • Spedition • Lagerung

www.gilgen-umzuege.de
 Tel. 0 22 41 - 33 77 92

NAH-FERN-INTERNATIONAL-ÜBERSEE

UMZÜGE DUVE
 Tel.: 0 22 41 / 6 43 13
www.umzuege-duve.de
 Verpackung-Montage aller Systeme
 Küchenmontage-Änderungen-Lagerung
 Komplettservice-Möbelaufzug

Familien

ANZEIGENSHOP

FGB 20-13
 43 x 90 mm
 ab 52,-

Für alles was wirklich zählt!
shop.rautenberg.media

AUTO & ZWEIRAD

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
 Tel.: 03944-36160 www.wm-aw.de
 "Wohnmobilcenter Am Wasserturm"

OPEL
 ...und freie
 Werkstatt, alle Marken

**Nachhaltig
 IST
 den „Alten“
 reparieren.**

AHH
 AUTO-HAUS HENNEF
 Frankfurter Strasse 135
 53773 Hennef
 Tel.: 02242-92150
www.ahh-haus.de

**TASCHENGELD
 VERBESSERN!?**

**GANZ EINFACH ALS
 AUSTRÄGER/*/IN!**



Wenn Du mindestens
 13 Jahre alt bist,
 schreib uns eine
 WhatsApp Nachricht*
 +49 2241260380

*Bitte unbedingt Namen, Straße,
 Ort und Telefonnummer angeben.

REGIO • punktzoll • zielgerichtet • lokal
 PRESSE-VERTRIEB GmbH
 Die Zeitungszustellgesellschaft der RAUTENBERG MEDIA KG

Oder scan den
**QR-Code und
 bewirb Dich.**



FENSTERPUTZER
 ☎ 0 22 41-40 41 84 + 01 71-57 43 954
 Für privat oder geschäftlich. www.fensterputzer-mielke.de

**TERRASSENREINIGUNG & EINFahrTEN
 WINTERGÄRTEN & VORDÄCHER**
 ☎ 02241 404184 + 0171 5743954 · www.fensterputzer-mielke.de

KLEINANZEIGEN
 PRIVAT & GESCHÄFTLICH

ONLINE BESTELLEN

rautenberg.media/kleinanzeigen
 Ihre private*
KLEINANZEIGE
 bis 100 Zeichen
 in dieser Zeitung **ab 6,99€**

*gewerbliche Kleinanzeige ab 13,99 €

02241 260-400 Telefonische Beratung

■ ■ ■ ■ **RAUTENBERG MEDIA**



Rasanter Wandel

Nachwuchskräfte im Bankwesen müssen flexibel auf Veränderungen reagieren können

In der Bankenbranche beeinflussen die Digitalisierung sowie der rasante gesellschaftliche Wandel schon seit längerem das Arbeitsumfeld der Beschäftigten. Auch für die Nachwuchskräfte gilt: Gefragt sind der gezielte Umgang mit den neuen digitalen Instrumenten sowie die Fähigkeit, schnell auf Veränderungen zu reagieren und sich flexibel auf neue Ziele und Herausforderungen einzustellen. In der Gemeinschaft klappt das besser als alleine. Einer der größten Arbeitgeber innerhalb des deutschen Bankwesens, die Volksbanken und Raiffeisenbanken, haben deshalb beispielsweise das Azubi-Netzwerk „Next“ ins Leben gerufen. Hier kann sich der Nachwuchs etwa in Blogs austauschen. Wie kann man heute als junger Mensch ins Bankwesen einsteigen? Hier die drei wichtigsten Optionen im Überblick.

1. Ausbildung zur Bankkauffrau oder zum Bankkaufmann

Die neue Ausbildungsordnung soll nach wie vor fachliche Kompetenzen wie Vermögensbildung, Vorsorge, Kreditgeschäft oder Bau- und Unternehmensfinanzierung vermitteln. Neben vielen digitalen Aspekten werden jetzt aber auch kommunikative Fähigkeiten wie Beratungskompetenz verstärkt in den Mittelpunkt rücken. Damit soll die Bankausbildung digitaler, transparenter, kunden- und praxisorientierter werden. „Triebfeder für die neue Ausbildungsordnung waren die grundlegenden Umbrüche in der Bankenbranche“, erklärt Dr. Stephan Weingarz, Abteilungsleiter Personalmanagement beim Bundesverband der Deutschen Volksbanken und Raiffeisenbanken (BVR).

2. Duales Studium

Für Abiturienten, die sowohl ein Studium als auch eine praxisbezogene Ausbildung absolvieren wollen, ist das duale System eine interessante Perspektive. Die Studierenden lernen wie bei einer normalen Ausbildung die Kundenberatung in der Filiale kennen und arbeiten in verschiedenen zentralen Abteilungen wie der Kreditabteilung, dem Marketing oder

dem Controlling mit. Parallel absolvieren sie an einer Berufsakademie, dualen Hochschule, Fachhochschule oder Universität ein betriebswirtschaftliches Studium. Der duale Weg bietet den Vorteil eines unmittelbaren Einblicks in die Praxis - kombiniert mit theoretischem Wissen. Darüber hin-

aus wird wie bei der Ausbildung eine Vergütung gezahlt.

3. Quereinstieg

Am Anfang der Tätigkeit in der Bank muss nicht zwingend die klassische Bankausbildung stehen. Neben eigenem Nachwuchs stellen die Institute auch Hochschulabsolventen, Berufserfahre-

ne und Quereinsteiger ein. „Dass alle wichtigen Entscheidungen vor Ort getroffen werden, ist gerade für angehende Führungskräfte ideal. Die dezentrale Struktur und flache Hierarchien bieten ein hohes Maß an Gestaltungsspielraum und Verantwortung“, so Dr. Stephan Weingarz. (djd)



Wir suchen AUSTRÄGER/*/INNEN

jeden Alters für den RUNDBLICK SIEBENGEBIRGE im

Stadtgebiet Bad Honnef in

- | | |
|---------------------------------------|-------------------------------------|
| <input type="checkbox"/> Aegidienberg | <input type="checkbox"/> Orscheid |
| <input type="checkbox"/> Himberg | <input type="checkbox"/> Selhof |
| <input type="checkbox"/> Rottbitze | <input type="checkbox"/> Menzenberg |

Gerne per WhatsApp



0173-528 3347

Sie verteilen HIER, in Ihrem Wohngebiet

nur wenige Stunden im Monat | freitags oder samstags | Prospekte sind in die Zeitungen bereits maschinell eingelegt | einzige Voraussetzung: Sie sind mindestens 13 Jahre alt

Wir freuen uns auf Sie, bewerben Sie sich jetzt

➤ regio-pressevertrieb.de/bewerbung

➤ oder unteren Abschnitt in DRUCKBUCHSTABEN ausfüllen und senden an:

REGIO PRESSE VERTRIEB GmbH · z. Hd. Luca Knoll · Kasinostraße 28-30 · 53840 Troisdorf
MOBIL 0173 5283347 · E-MAIL knoll.rundblick@gmail.com



oder mit diesem QR-Code bewerben!

AUSTRÄGER/*/INNEN für den RUNDBLICK SIEBENGEBIRGE im

Stadtgebiet Bad Honnef in

- | | | |
|---------------------------------------|------------------------------------|-------------------------------------|
| <input type="checkbox"/> Aegidienberg | <input type="checkbox"/> Rottbitze | <input type="checkbox"/> Selhof |
| <input type="checkbox"/> Himberg | <input type="checkbox"/> Orscheid | <input type="checkbox"/> Menzenberg |

An
REGIO PRESSE VERTRIEB GmbH
Luca Knoll
Kasinostraße 28-30
53840 Troisdorf

Name, Vorname

Straße, Hausnummer

PLZ, Ort

Telefon (für evtl. Rückfragen) / Geburtsdatum

E-Mail



Ein gutes Miteinander schaffen

Die Systemgastronomie setzt in der Ausbildung auf interkulturelle Kompetenz

Unsere Gesellschaft wird zunehmend diverser. Das prägt unseren Alltag und vor allem unser Berufsleben. In Branchen wie der Gastronomie ist das multikulturelle Miteinander bereits seit Jahren Standard. Ein wahrer Integrationsweltmeister ist dabei die System-

gastronomie. So arbeiten bei den Mitgliedern des Bundesverbandes der Systemgastronomie Menschen aus rund 120 Nationen. Die internationale Belegschaft ist eine Bereicherung und gleichzeitig eine Herausforderung für die Betriebe und Ausbilder.

Kulturell bedingten Konflikten vorbeugen

Als „Branche der Chancen“ bietet die Systemgastronomie viele Karrieremöglichkeiten. Sie steht jeder und jedem offen und freut sich über neue Interessierte, egal welcher Herkunft. Bereits weit über

20.000 junge Menschen haben seit 1998 die dreijährige Ausbildung für den Beruf „Fachmann/-frau für Systemgastronomie“ erfolgreich absolviert. Alle Informationen zu den Ausbildungs- und Karrierechancen sind unter www.bundesverband-systemgastronomie.de zu finden. Den Ausbildern ist es wichtig, Talente unabhängig von Zeugnissen und Noten zu entdecken und diese zu fördern. Das erfordert aber auch eine Sensibilisierung für kulturelle Unterschiede und Gemeinsamkeiten der vertretenen Kulturen. Treffen verschiedene Weltbilder, Lebensformen, Denk- und Handlungsweisen aufeinander, können durch Unwissenheit über das Fremde Konflikte und Missverständnisse entstehen. Die möglichen Folgen? Der Arbeitsalltag wird erschwert, Auszubildende mit Migrationshintergrund sind frustriert und Ausbilder verkennen unter Umständen Talente.

Vergleichbare Chancen für jeden Auszubildenden

Um das tägliche Miteinander durch mehr Verständnis füreinander zu erleichtern, achten die Ausbilder der Mitglieder des Bundesverbandes der Systemgastronomie insbesondere auf eine kulturkompetente Ausbildung. „Gerade in der



Wir suchen AUSTRÄGER/*/INNEN

jeden Alters für den RUNDBLICK SIEBEN GEBIRGE im Stadtgebiet Königswinter in

- | | |
|--|-------------------------------------|
| <input type="checkbox"/> Thomasberg | <input type="checkbox"/> Nonnenberg |
| <input type="checkbox"/> Heisterbacherrott | <input type="checkbox"/> Kochenbach |
| <input type="checkbox"/> Ittenbach | <input type="checkbox"/> Scheuren |
| <input type="checkbox"/> Königswinter-Altstadt | <input type="checkbox"/> Oberpleis |
| <input type="checkbox"/> Dollendorf | |

Sie verteilen HIER, in Ihrem Wohngebiet

nur wenige Stunden im Monat | freitags oder samstags | Prospekte sind in die Zeitungen bereits maschinell eingelegt | einzige Voraussetzung: Sie sind mindestens 13 Jahre alt

Wir freuen uns auf Sie, bewerben Sie sich jetzt

➤ regio-pressevertrieb.de/bewerbung

➤ oder unteren Abschnitt in DRUCKBUCHSTABEN ausfüllen und senden an:

REGIO PRESSE VERTRIEB GmbH · z. Hd. Luca Knoll · Kasinostraße 28-30 · 53840 Troisdorf
MOBIL 0173 5283347 · E-MAIL knoll.rundblick@gmail.com

Gerne per WhatsApp



0173-528 3347



oder mit diesem QR-Code bewerben!



Damit alle Auszubildenden vergleichbare Chancen haben und sich auch einbringen möchten, ist eine interkulturelle Kompetenz in der Ausbildung entscheidend. Foto: djd/Bundesverband der Systemgastronomie/Getty Images/sturti

AUSTRÄGER/*/INNEN für den RUNDBLICK SIEBEN GEBIRGE im

- Stadtgebiet Königswinter in
- | | | |
|--|-------------------------------------|-------------------------------------|
| <input type="checkbox"/> Thomasberg | <input type="checkbox"/> Ittenbach | <input type="checkbox"/> Kochenbach |
| <input type="checkbox"/> Heisterbacherrott | <input type="checkbox"/> Dollendorf | <input type="checkbox"/> Scheuren |
| <input type="checkbox"/> Königswinter-Altstadt | <input type="checkbox"/> Nonnenberg | <input type="checkbox"/> Oberpleis |

An
REGIO PRESSE VERTRIEB GmbH
Luca Knoll
Kasinostraße 28-30
53840 Troisdorf

Name, Vorname

Straße, Hausnummer

PLZ, Ort

Telefon (für evtl. Rückfragen) / Geburtsdatum

E-Mail

REGIO PRESSE VERTRIEB GmbH pünktlich • zielgerichtet • lokal
Die Zeitungszustellgesellschaft der RAUTENBERG MEDIA KG



KARRIERE

Ausbildung sind interkulturelle Kompetenz und der richtige Umgang mit den eigenen unbewussten Tendenzen sehr wichtig, damit wirklich alle Auszubildenden vergleichbare Chancen haben und sich auch einbringen wollen“, erklärt Dr. Cornelius Görres, Trainer für interkulturelle Kompetenz. Dabei geht es zum Beispiel auch um die Frage, welche „typisch deutschen“

Hürden es für zugewanderte Auszubildende gibt und wie diese abgebaut werden können. Mit einer guten interkulturellen Unterstützung der Azubis sorgt die vielseitig und ständig wachsende Branche für starke und erfolgreiche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und tritt dem Mangel an qualifiziertem Nachwuchs tatkräftig und gezielt entgegen. (djd)



In der Systemgastronomie in Deutschland arbeiten Menschen aus rund 120 Nationen. Foto: djd/Bundesverband der Systemgastronomie/Getty Images/kali9

grün erleben

BREUER HENNEF

WIR SUCHEN DICH!

BEWIRB DICH JETZT!

FÜR UNSERE BAUMSCHULABTEILUNG IN HENNEF SUCHEN WIR:

- GÄRTNER / GALABAUER (M/W/D)

SIE HABEN GUTE PFLANZENKENNTNISSE

SPASS AM VERKAUF UND EINKAUF

WIR BIETEN EINEN GANZJÄHRIG SICHEREN ARBEITSPLATZ MIT VERANTWORTUNG UND FREIRÄUMEN, SEHR GUTE BEZAHLUNG UND AUFSTIEGSCHANCEN

RUF EINFACH AN 02242 91554-188
ODER BEWIRB DICH UNTER:
INFO-HENNEF@PFLANZEN-BREUER.DE

WWW.PFLANZEN-BREUER.DE



bkv
Benediktine Krankenversicherung

bAV
Benediktine Altersversorgung



Benefits bei RAUTENBERG MEDIA

WIR sind ein mittelständisches Medienhaus in Troisdorf. **Zur Erweiterung unseres Teams suchen wir eine/n**

TEAM VERSAND & LOGISTIK

Maschinenführung (m/w/d)

Vollzeit 37,5 Std. präsent

Du bist zuverlässig, teamfähig, hast bereits Maschinen bedient und verfügst über gute PC-Kenntnisse (Word, Excel). Idealerweise hast Du einen Staplerschein und hohes technisches Verständnis.

Aufgaben: Du bringst Prospekte maschinell in die Zeitungen und sorgst dafür, dass die Städte- und Gemeindezeitungen unser Haus pünktlich verlassen, hierzu gehören auch administrative Aufgaben am PC und am Telefon.

Wir bieten Dir einen interessanten und verantwortungsvollen Arbeitsplatz in unserem Medienhaus im TEAM VERSAND & LOGISTIK sowie eine gute Einarbeitung plus unbefristetem Arbeitsvertrag.

Wir freuen uns auf Dich! Bitte Bewerbung per E-Mail an: TEAM HR | karriere@rautenberg.media
Stichwort: TEAM VERSAND & LOGISTIK

TEAM REDAKTION

Redaktions-Assistenz (m/w/d)

Teilzeit 25-30 Std. (HO-Option)

Du bist zuverlässig, freundlich und teamfähig, verfügst über sehr gute Deutschkenntnisse, eine schnelle Auffassungsgabe und sichere PC-Kenntnisse. Struktur und Zeiteffizienz sind Deine Stärken.

Aufgaben: Du bringst zugelierte redaktionelle Inhalte in diese und viele weitere Städte- und Gemeindezeitungen und andere Publikationen (Print und Digital), achtest auf Inhalte und Orthographie. Bei Bedarf schreibst Du eigene, kurze Artikel.

Wir bieten Dir einen spannenden Arbeitsplatz für unsere lokalen Medien, eine umfassende Einarbeitung ist selbstverständlich. Es handelt sich hier um einen auf 1,5 Jahre befristeten Arbeitsvertrag (01.03.2024 - 01.10.2025 Sabbatical-Vertretung)

Wir freuen uns auf Dich! Bitte Bewerbung per E-Mail an: TEAM HR | karriere@rautenberg.media
Stichwort: TEAM REDAKTION

TEAM METTAGE

Mediengestaltung (m/w/d)

Vollzeit 37,5 Std. (HO-Option)

Du hast Freude an eigenständigem, selbstverantwortlichem Arbeiten, bist flexibel, aufgeschlossen, zuverlässig und kompetent in der Mediengestaltung. Den sicheren Umgang mit Grafik-Programmen wie Pagemaker, InDesign, Photoshop, CorelDRAW u.ä. setzen wir voraus.

Aufgaben: Deine Tätigkeit besteht aus dem digitalen Layouten von Zeitungen, Magazinen und anderen Publikationen.

Wir bieten Dir einen kreativen Arbeitsplatz in unserem Medienhaus mit einer guten Einarbeitung und unbefristetem Arbeitsvertrag.

Wir freuen uns auf Dich! Bitte Bewerbung per E-Mail an: TEAM HR | karriere@rautenberg.media
Stichwort: TEAM METTAGE



FRÜHLINGSBLÜHER
Lass Pflanzgefäße und
Beete jetzt aufblühen ...



**40 JAHRE
BREUER**

JECK AUF BLÜTENPRACHT!



14. FEB.
VALENTINS-
TAG

SCHNITTBLUMEN

Hol dir auch bunte Blumen ins Haus. Tolle Auswahl: Bunde, einzelne Blumen und Beiwerk für deine Kreationen.



AUCH
PRINT
@HOME

**GESCHENKGUTSCHEIN
DIREKT AUF KNOPFDRECK!**

Bestelle den Gutschein direkt online: zum Ausdrucken oder als Geschenkkarte per Post.



**ÖFFNUNGSZEITEN
AN KARNEVAL**

WEIBERFASTNACHT:

St. Augustin & Hennef 9–13 Uhr

ROSENMTAG:

NUR Hennef 9–13 Uhr

St. Augustin geschlossen

Pflanzen Breuer e.K. HENNEF
Emil-Langen-Straße 6 . Tel.: 0 22 42/91 55 40

Pflanzen Breuer e.K. SANKT AUGUSTIN
Am Apfelbäumchen 1 . Tel.: 0 22 41/31 57 77

www.pflanzen-breuer.de

Mo.–Fr. 9:00–19:00 Uhr . Sa. 9:00–18:00 Uhr . So. 11:00–16:00 Uhr (So. kein Verkauf von Möbeln/Geräten.)

